

PERI UP

Zugangstechnik für Baustelle, Industrie und den öffentlichen Bereich

Produktbroschüre | Österreich | Version 1.0



Inhalt

PERI UP

- 4 Der PERI UP Gerüstbaukasten:
PERI UP Flex und Fassaden-
gerüst PERI UP Easy
- 6 Unterscheidungsmerkmale
temporärer Zugänge für
Baustelle, Industrie und den
öffentlichen Bereich

Zugänge für Baustelle und Industrie

- 10 Übersicht Zugänge

Leiteraufstiege

- 14 Senkrechte Leiteraufstiege
- 16 Durchstiege / Durchstiegsbeläge
- 18 Durchstiegsbeläge / Leitertafeln

PERI UP Flex Treppe 75

- 20 Anpassungen im 25-cm-Raster
- 22 Höhenanpassungen auf
Konsolen
- 24 Bau- und Ausbautreppen für
Treppenlöcher
- 26 Zugang zum tiefer gelegenen
Arbeitsplatz
- 28 Zugang vom Bauwerk zur
Kletterschalung

PERI UP Flex Treppe 100

- 30 Treppe mit 1,00 m Breite aus
leichten Einzelbauteilen
- 32 Rutschsichere Zugänge zu
Baustellen oder in Gebäuden

PERI UP Flex Treppe 125

- 34 Lichte Breite von 1,20 m optimal
für viele Personen

Zugänge für den öffentlichen Bereich

38 Übersicht Zugänge

PERI UP Rosett Treppe Public

- 40 Einläufige Treppen als Flucht- oder Nottreppen
- 42 Mehrläufige Treppen, z.B. für getrennte Laufrichtungen
- 44 Treppenanlagen beliebiger Breite mit Nachweis
- 46 Gewinkelte Treppen
- 48 Treppentürme mit und ohne Treppenauge

Technische Daten

50 PERI UP Zugangstechnik auf einen Blick

Wichtige Hinweise

Für die Anwendung unserer Produkte sind die in den jeweiligen Staaten und Ländern geltenden Gesetze und Vorschriften in der aktuellen Fassung zu beachten.

Die verwendeten Bilder in dieser Broschüre sind Momentaufnahmen von Baustellen. Deshalb können insbesondere Sicherheits- und Ankerdetails nicht immer als aussagekräftig bzw. endgültig betrachtet werden. Diese unterliegen der Gefährdungsbeurteilung des Unternehmers.

Darüber hinaus werden Computergrafiken eingesetzt, die als Systemdarstellungen zu verstehen sind. Zur besseren Verständlichkeit

sind diese und die gezeigten Detaildarstellungen teilweise auf bestimmte Aspekte reduziert. Die in diesen Darstellungen nicht gezeigten Sicherheitseinrichtungen müssen trotzdem vorhanden sein. Die dargestellten Systeme oder Artikel sind gegebenenfalls nicht in jedem Land verfügbar.

Sicherheitshinweise sowie Belastungsangaben sind genau zu beachten. Änderungen und Abweichungen bedürfen eines gesonderten statischen Nachweises.

Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, sind vorbehalten. Irrtum, Schreib- und Druckfehler vorbehalten.

Der PERI UP Gerüstbaukasten

PERI UP Flex und Fassadengerüst PERI UP Easy



Mit der PERI UP Gerüsttechnik lässt sich mit einer geringen Anzahl von Systembauteilen eine große Anwendungsvielfalt erreichen. An den vertikalen Systembauteilen sind Rosett-Knoten integriert, an denen horizontale Bauteile direkt und ohne Kupplungen angeschlossen werden. Diese Verbindungstechnik ist nicht nur schnell und sicher, sondern ermöglicht auch die Flex und Easy Bauteile einfach miteinander zu kombinieren.

Neben der besonderen Verbindungstechnik bietet die PERI UP Gerüsttechnik ein durchgängig metrisches Raster: Alle PERI UP Systembauteile wie Stiele, Riegel und Beläge sind im Längenraster von 25 cm bzw. 50 cm verfügbar, auch die System- und Belagbreiten berücksichtigen den Meter als Basiseinheit.

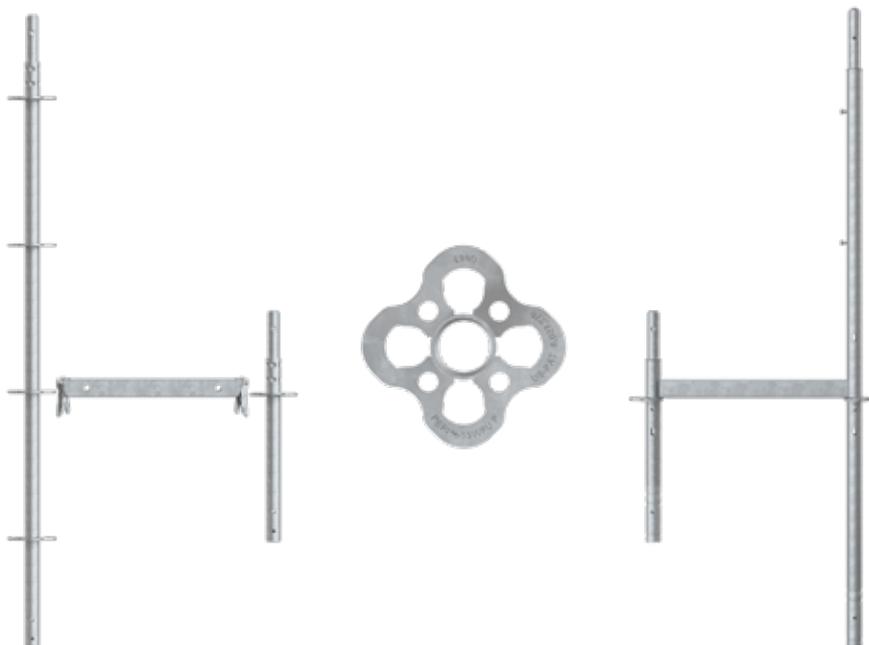
PERI UP Flex nutzt in der Regel 25 cm breite Stahlbeläge mit Längen von 50 cm bis 300 cm für nahezu alle Anwendungen vom Trag- über verschiedene Arbeitsgerüste bis hin zu

Zugangslösungen. Die PERI UP Easy Rahmen für die Anwendung als Fassadengerüst sind mit 67 cm und 100 cm Systembreite verfügbar; hier können je nach Breite sowohl Kombi-/Alubeläge mit 67 cm Breite sowie 33 cm und 25 cm breite Stahlbeläge eingesetzt werden.

Da auch alle Höhenmaße der PERI UP Flex und Easy Bauteile identisch sind, sind beide Anwendungen auch in horizontaler Ebene nahezu unbegrenzt kombinierbar.

Ein Baukasten für nahezu alle Anwendungen

Durch den integrierten Gerüstknoten am Easy Rahmen ist PERI UP Easy mit dem Modulsystem PERI UP Flex kombinierbar. So lassen sich z. B. Konsolen und auch Riegel zur Errichtung vorgebauter Treppen schnell und ohne Kupplungen anschließen.



Der Gravity Lock für die sichere und schnelle Riegelmontage

Der Anschluss am PERI UP Riegel hat die Form eines Keils, der in die Rosettenöffnung eingehängt wird. Dabei fällt der Sicherungskeil durch sein Eigengewicht in die Rosettenöffnung und verriegelt selbsttätig. Mit einem Hammer Schlag wird der Keil dann einfach festgeschlagen.



Einfaches und sicheres Ein- und Ausbauen der Beläge

Bei allen PERI UP Belägen ist die Abhebesicherung integriert (Locking Deck): Der Bügel des Belags untergreift den rechteckigen Riegel ohne weitere Maßnahmen. Die PERI UP Beläge sind damit nach dem Einlegen ohne Zusatzbauteile in ihrer Position und gegen Abheben gesichert. Bei Bedarf können die Beläge später auch feldweise ausgebaut werden (z. B. zum Einbringen von Material).



Schneller Anschluss der Systembauteile am Rosett-Knoten

An den Rosett-Knoten der PERI UP Stiele oder auch des PERI UP Easy Rahmens lassen sich Riegel direkt einhängen. Damit können z. B. PERI UP Flex Treppen mit 75 cm Breite ohne zusätzliche Rahmenzüge oder Kupplungen am Fassadengerüst angeschlossen werden. Der Übergang von der Treppe zum Gerüstfeld ist ohne Lücke abgedeckt, Spaltabdeckungen werden nicht benötigt.

Unterscheidungsmerkmale temporärer Zugänge

Für den temporären Zugang von Ebenen mit unterschiedlichen Höhen werden Leitern und Treppen eingesetzt. Die Anwendungsbereiche erstrecken sich von Treppen mit nur wenigen Stufen bis zu Treppentürmen mit bis zu über 90 m Höhe.

Die Auswahl des Zugangs erfolgt entsprechend der vorgesehenen Verwendung und legt damit auch die Anforderungen an die Geometrie, die zulässige Belastung und den Kreis der Nutzer fest.

PERI unterstützt seine Kunden bei der Ausarbeitung maßgeschneiderter Lösungen. Der Kunde erhält schließlich die für die Abnahme und Freigabe durch Behörden benötigten Pläne mit den dazugehörigen statischen Nachweisen.

Zugänge für Baustelle und Industrie

Als Zugang zu höher gelegenen Arbeitsplätzen oder als Zugang zu Baustellen sowie Industrieanlagen werden Leitern und Treppen verwendet. Nutzer sind am Bau oder in der Industrie Beschäftigte, d. h. es handelt sich um Personen in Arbeitskleidung mit geeigneter Schutzausrüstung.

→ ab Seite 8

Die wichtigsten Bauarten

Leiteraufstiege

Dazu gehören vertikale Leitern mit Rückenschutz sowie Durchstiegsbeläge oder -klappen mit geneigten, fest angebauten Leitern. Beispiele sind außenliegende Leitern zu Säulenschalungen und innenliegende Gerüstleitern, die zwei Gerüstlagen miteinander verbinden.

Treppen bis 2,0 kN/m²

Sie werden an Arbeitsgerüsten angebaut oder als eigenständige Treppentürme errichtet. Mit ihren typischen Etagenhöhen von 2,00 m und den im Treppenlauf integrierten Podesten sind sie platzsparend und kostengünstig.

Treppen für 3,0 kN/m²

Mit Treppenläufen ab 1,00 m Breite und separaten Podesten sind diese Treppen ideal geeignet für größere Baustellen, in der Industrie und zur Bergung von Verletzten. Sie können als Treppenturm oder als Treppenanlage um ein Treppenaufgebaut werden.



Zugänge für den öffentlichen Bereich

Die wichtigsten Anforderungen für temporäre Zugänge im öffentlichen Bereich sind breite, bequem begehbare Treppen, die für große Menschenansammlungen geeignet sind. Nutzer sind alle im öffentlichen Verkehrsraum anzutreffenden Personen – vom Kleinkind bis zum gebrechlichen älteren Menschen.

➔ ab Seite 36

Weitere Informationen

- **Fluchttreppen**
Als Fluchttreppe bezeichnet man eine Treppe, die als Rettungsweg dient.
- **Nottreppen**
Sie können als zweiter Rettungsweg an bestehende Gebäude angebracht werden, die einer Umnutzung unterworfen werden. Die Lauflänge beträgt maximal ein Geschoss und darf auf einer sicher begehbaren Ebene enden, von der aus eine weitere Rettung über Leitern o.ä. möglich ist.

Die wichtigsten Bauarten

Ein- und mehrläufige gerade Treppen

Die gesetzliche Mindestbreite dieser Treppen beträgt 120 cm, Verbreiterungen müssen in 60-cm-Schritten erfolgen. Systemgerüste erfüllen die Vorgaben mit Breiten von 150 cm, 200 cm und 250 cm. In regelmäßigen Abständen unterbricht ein Podest die Treppen. Mehrere Treppenhänge nebeneinander ergeben eine Treppenanlage mit unterschiedlicher Breite.



Gewinkelte Treppen

Werden einläufige Treppen an den Podesten in einem 90°-Winkel weitergeführt, entstehen gewinkelte Treppen.

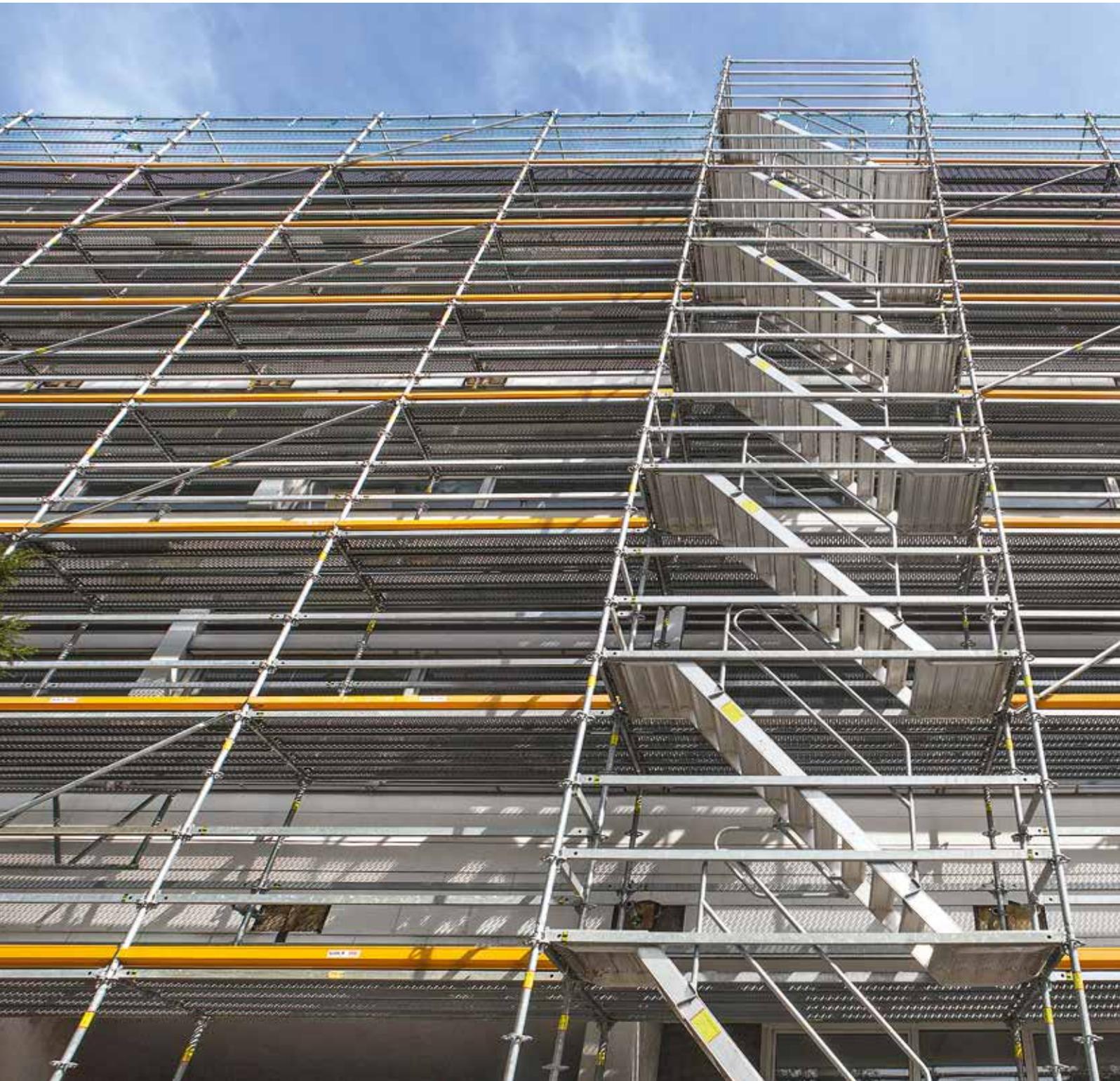


Treppentürme

Durch eine besondere Anordnung von gewinkelten Treppen ergeben sich Treppentürme. Diese meist gegenläufigen Treppen haben Podeste an den Stirnseiten.



Zugänge für Baustelle und Industrie





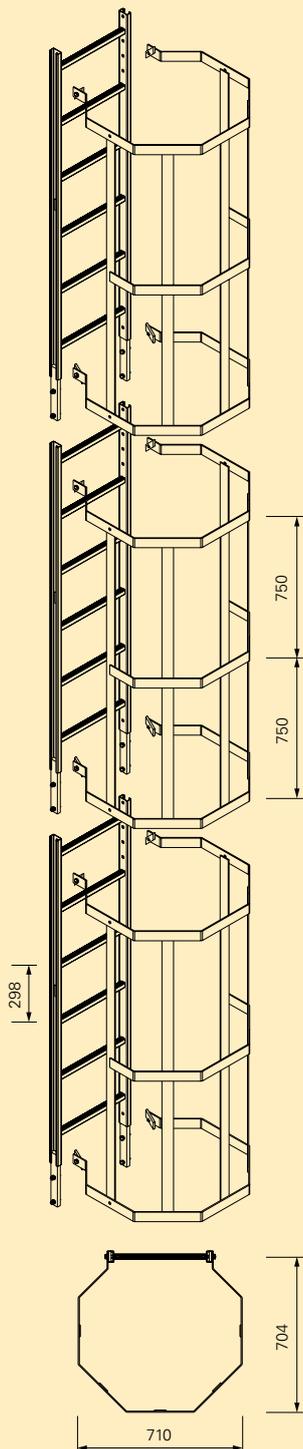
Übersicht Zugänge

Leiteraufstiege, Durchstiege und Leitergangtafeln

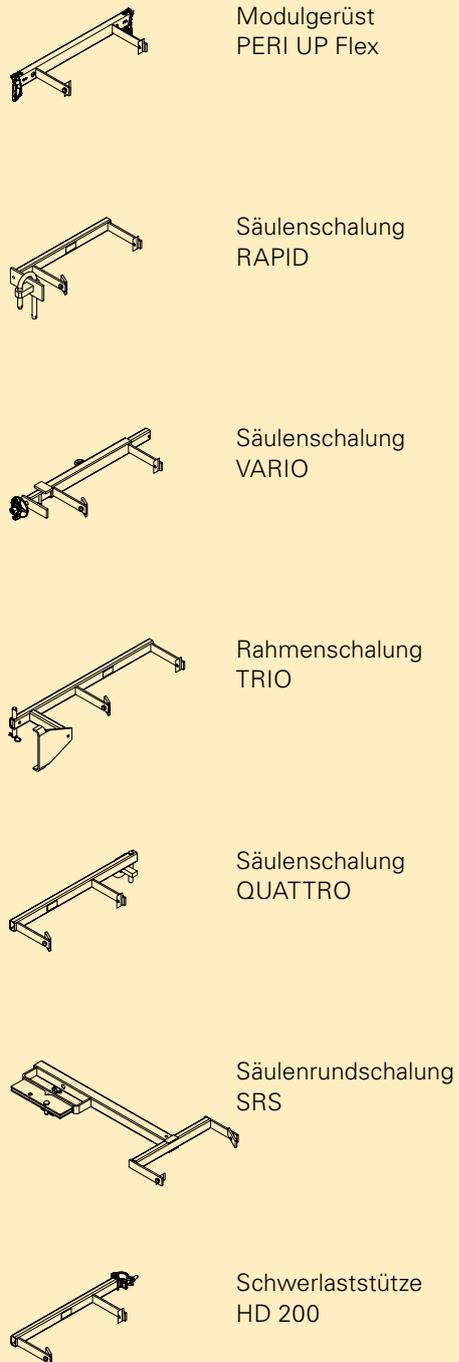
Senkrechte Leiteraufstiege

→ ab Seite 14

Leitern und Rückenschutz



Leiteranschlüsse für

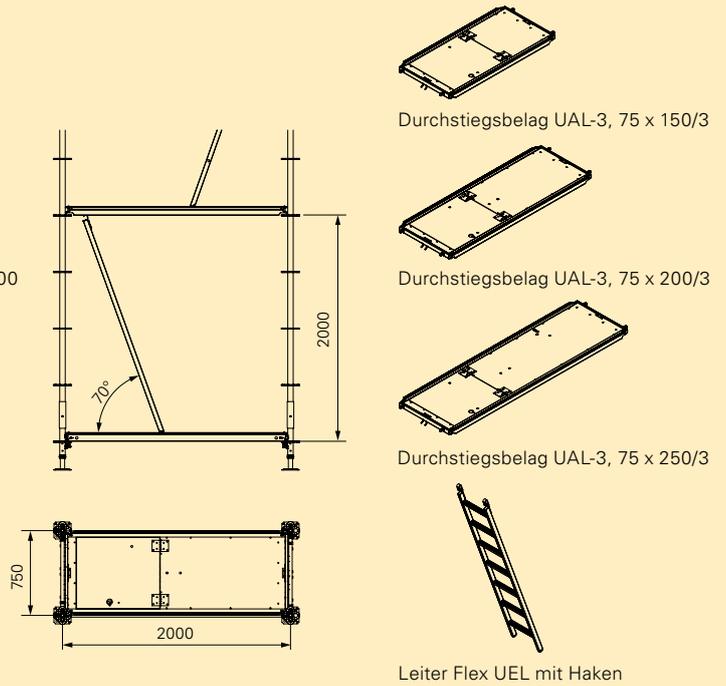
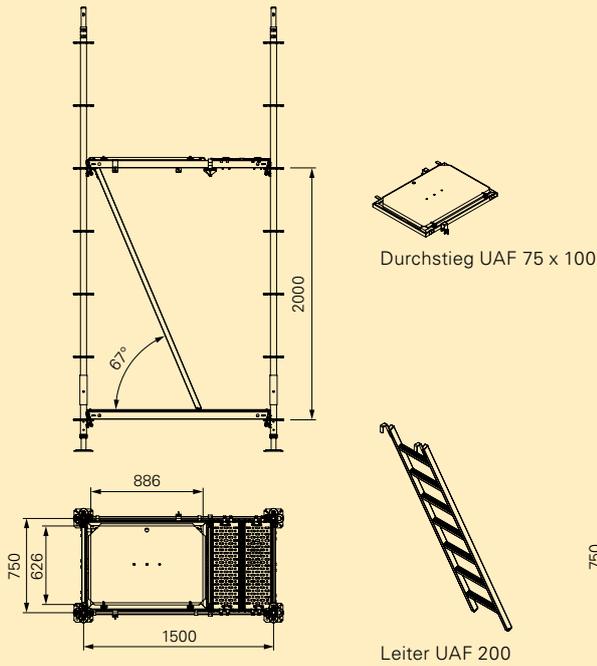


Durchstiege und Durchstiegsbeläge (PERI UP Flex)

→ ab Seite 16

Durchstieg mit loser Leiter

Durchstiegsbeläge mit loser Leiter

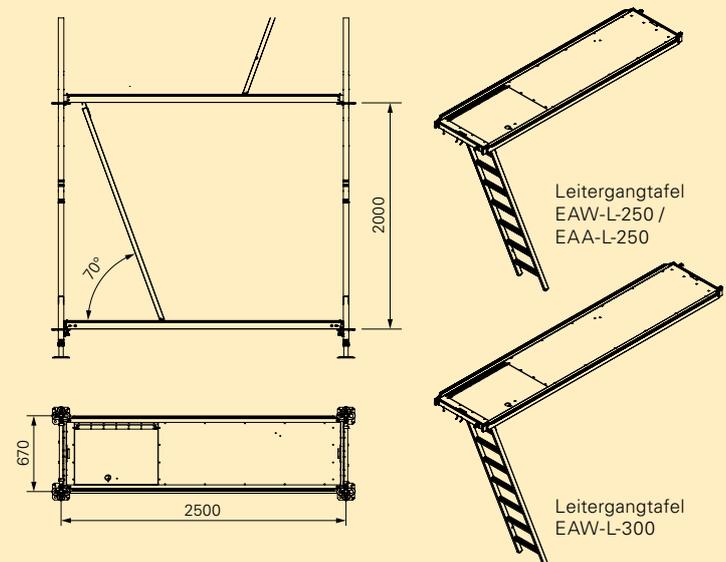
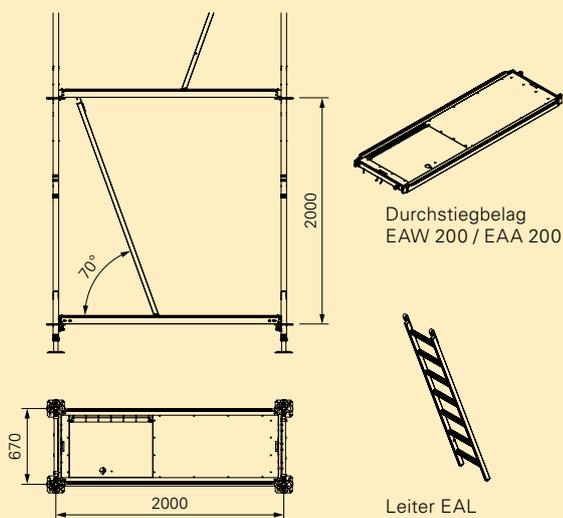


Durchstiegsbeläge und Leitertgangtafeln (PERI UP Easy)

→ ab Seite 18

Durchstiegsbeläge mit loser Leiter

Leitertgangtafeln mit integrierter Leiter



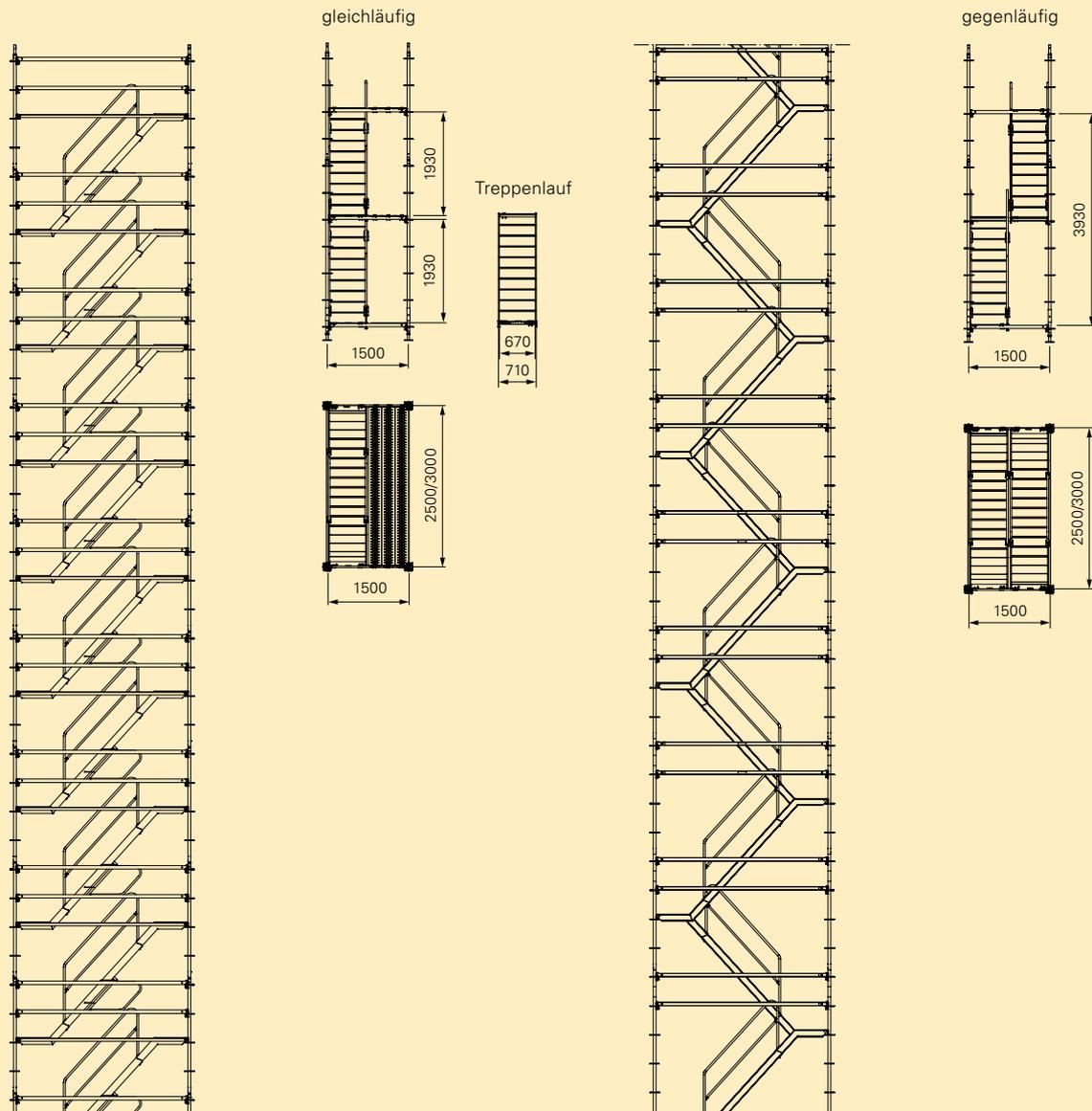
Übersicht Zugänge

Treppen bis $2,0 \text{ kN/m}^2$ und für $3,0 \text{ kN/m}^2$

Treppen bis $2,0 \text{ kN/m}^2$

→ ab Seite 20

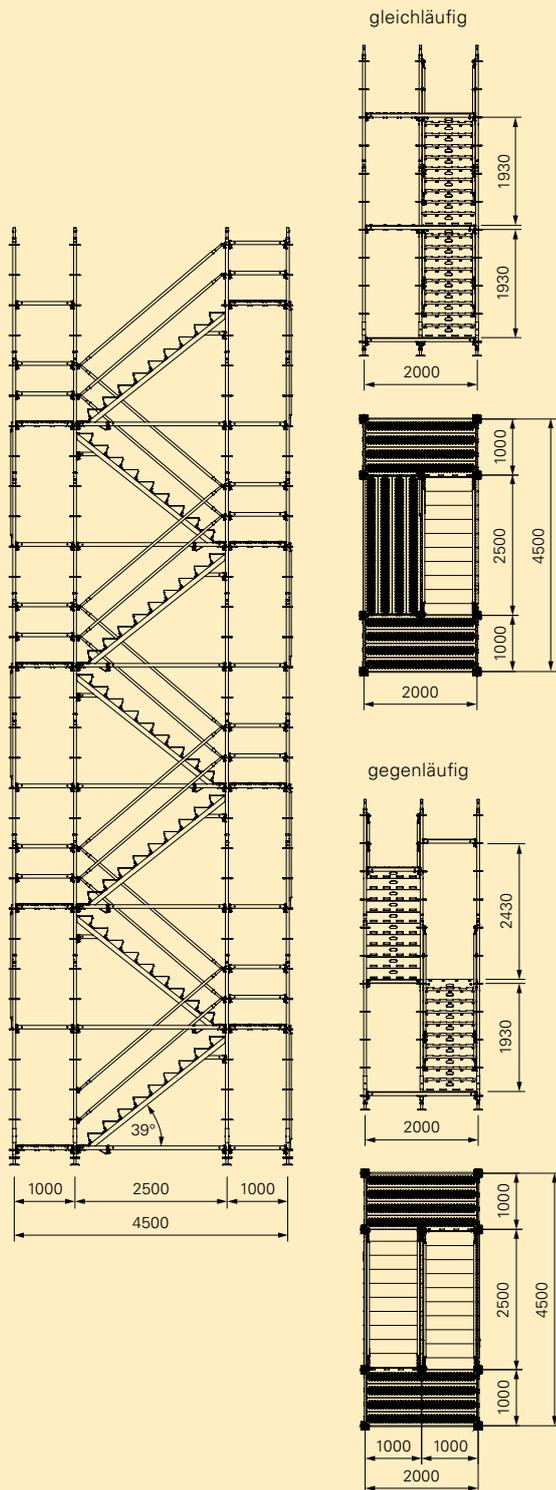
PERI UP Flex Treppe 75



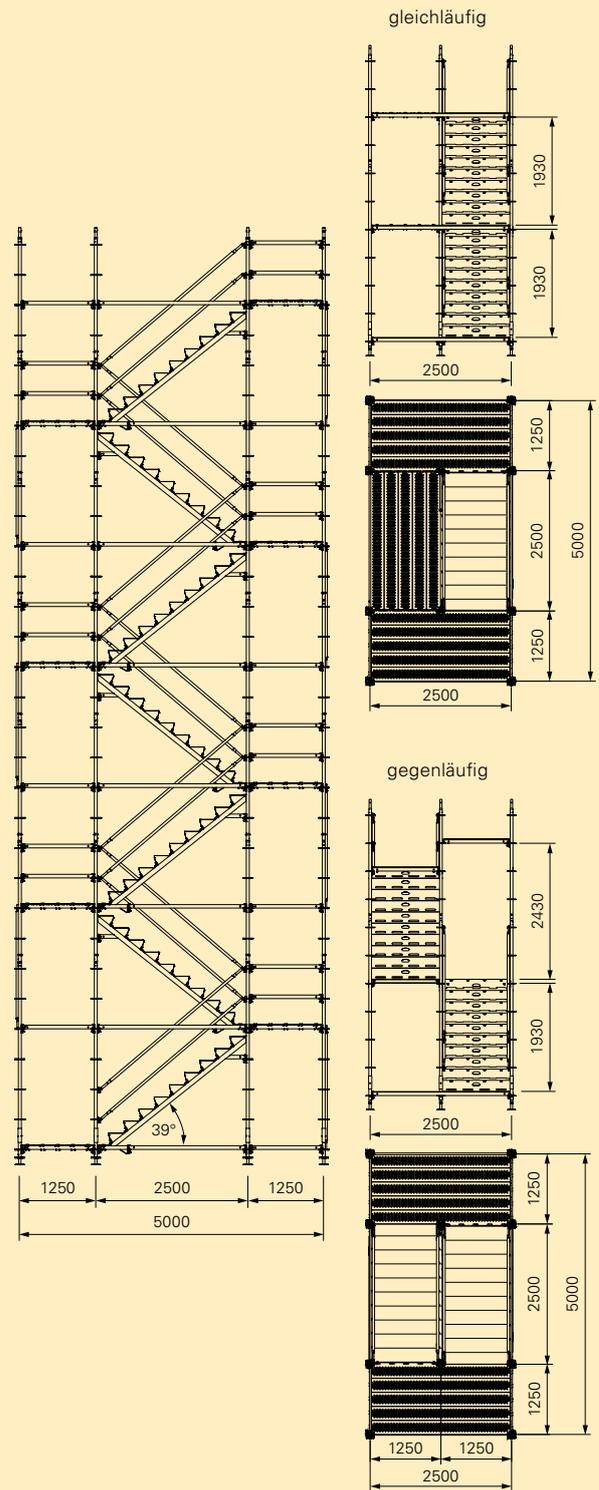
Treppen für 3,0 kN/m²

→ ab Seite 30

PERI UP Flex Treppe 100



PERI UP Flex Treppe 125



Senkrechte Leiteraufstiege

Zugänge zu hochgelegenen Plattformen

An hohen und schlanken Bauteilen, wie z.B. Stützen oder Schornsteinen, sind senkrechte Leiteraufstiege die günstigste Lösung.

In Schüssen von etwa 2,00 m werden die Leitern mit dem Gerüst verbunden. Der anklemmbare Rückenschutz sorgt für die notwendige Sicherheit beim Auf- und Abstieg.

Mit einem senkrechten Leiteraufstieg lassen sich große Höhen auf kurzem Weg erreichen.

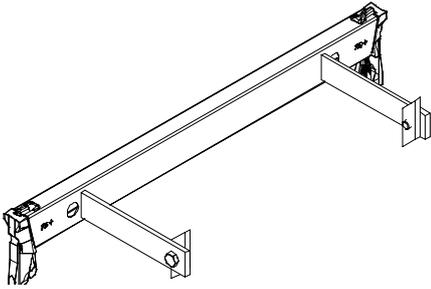


Vormontage der Leiter mit Leiteranschlüssen und Rückenschutz am Boden.



Einhängen mit Kran, danach Keile festschlagen.

Für verschiedene PERI Systeme sind Leiteranschlüsse verfügbar. Daran werden die Leitern und der Rückenschutz in einzelnen Schüssen befestigt.

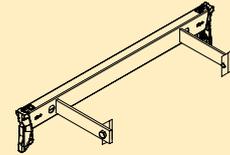


Ergänzend sind auch Leiteranschlüsse für verschiedene Säulenschalungen verfügbar.

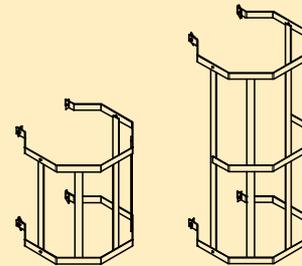


PERI UP Flex

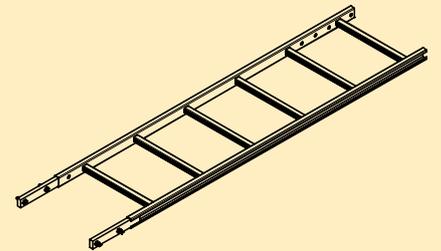
Leiteranschluss UAC



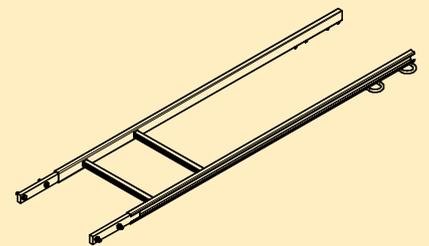
Rückenschutz 75 Rückenschutz 150



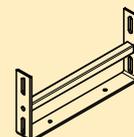
Leiter 180/6



Ausstiegsleiter 180/2



Leiterfuß



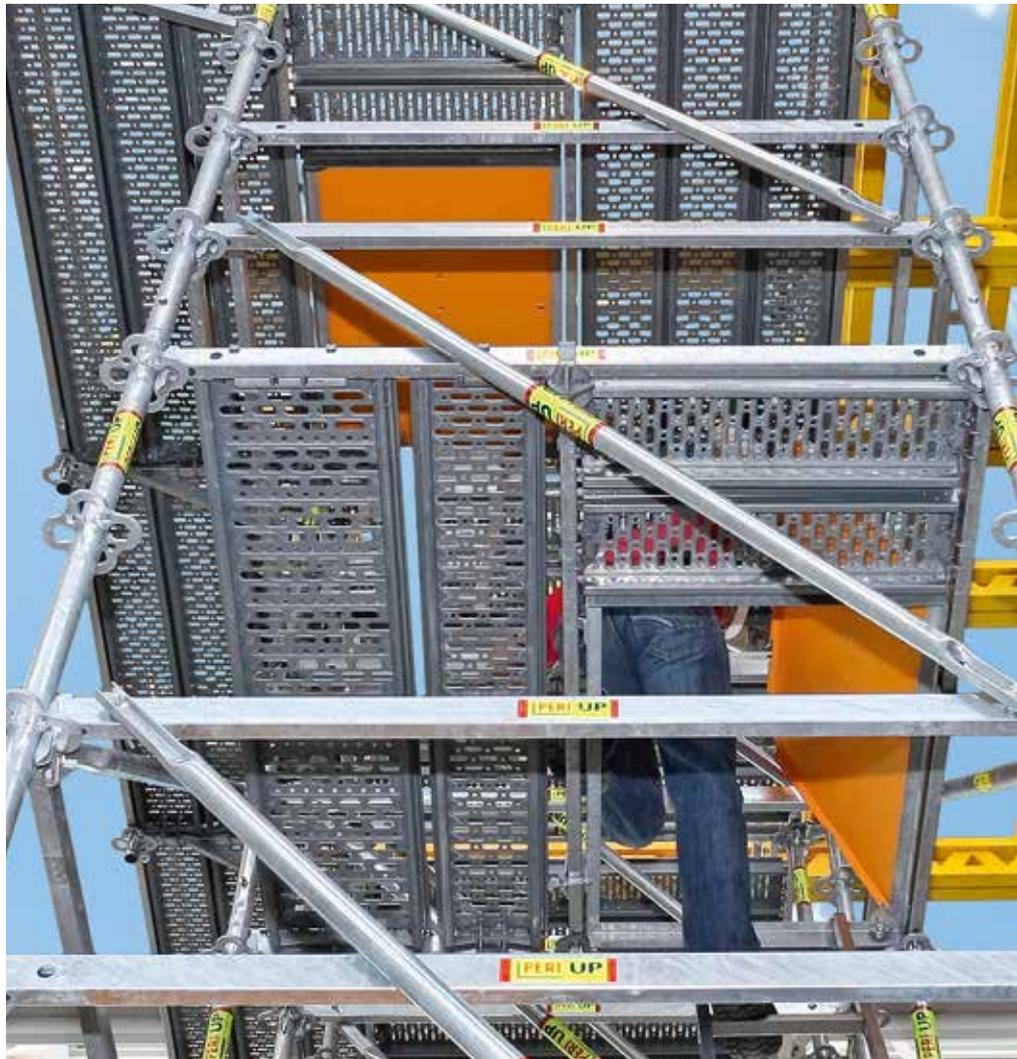
Durchstiege und Durchstiegsbeläge

Lösungen für Mannlöcher und kurze Feldlängen

Die Gerüstnutzer müssen häufig die Arbeitsebene innerhalb des Gerüsts wechseln. Durchstiege und Durchstiegsbeläge ermöglichen es ihnen sicher von einer Gerüstebene auf die darüber- oder darunterliegende Ebene zu gelangen.

Durchstiege bestehen aus einem Rahmen mit Klappe und kurzem Belagstück sowie einer Einhängeleiter. Werden Durchstiege im Inneren von Behältern eingesetzt stehen oft nur kleine Mannlöcher (ca. 55 cm bzw. 22 Zoll) für den Materialtransport zur Verfügung. Auch bei kurzen Feldlängen sind Durchstiege die passende Lösung.

Der Durchstiegbelag besteht aus einer Klappe als Durchstiegsöffnung, die in einem längeren Belag integriert ist sowie einer Einhängeleiter. Die Klappe lässt sich zum Durchstieg öffnen und verschließt sich danach wieder. In geschlossenem Zustand lassen sich die Durchstiege und Durchstiegsbeläge als Arbeitsfläche nutzen.



Als Zugang zu der oberen Arbeitsplattform bei Stütztürmen lassen sich Durchstiege mit separater Leiter auch in Feldern mit nur 1,50 m Feldlänge einsetzen.

Klappen in gelber Signalfarbe lassen sich zur Seite öffnen. Sie schließen selbsttätig – das vermeidet Gefahrenquellen.



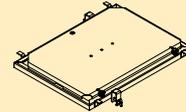
Die Durchstiege mit den Breiten von 50 cm und 75 cm können auch in Felder mit geringer Feldlänge eingebaut werden.



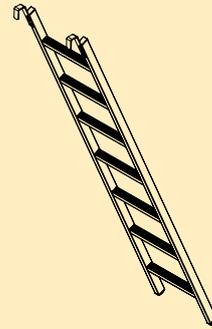
Der Durchstiegsbelag erleichtert das Wechseln der Arbeitsebene für den Gerüstnutzer.

PERI UP Flex

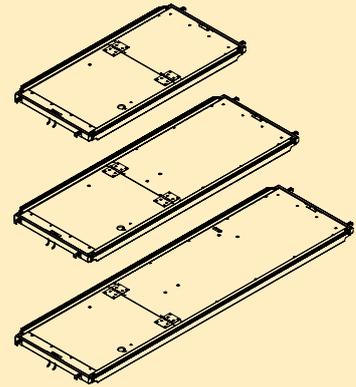
Durchstieg UAF 75 x 100



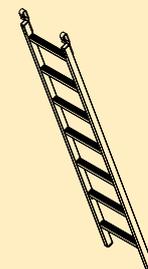
Leiter UAF 200



Durchstiegsbelag UAL-3, 75 x 150/3 Durchstiegsbelag UAL-3, 75 x 200/3 Durchstiegsbelag UAL-3, 75 x 250/3



Leiter Flex UEL mit Haken



Durchstiegsbeläge und Leitertgangtafeln

Beläge mit Leiter für Fassadengerüste

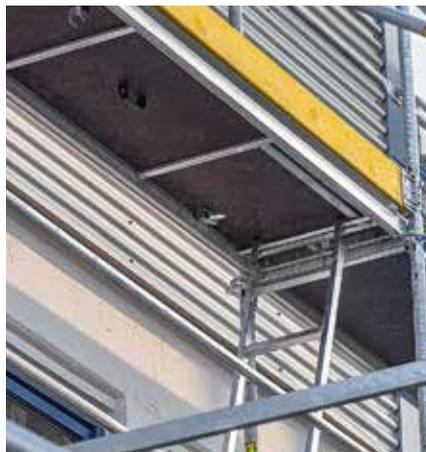
Bei flächenorientierten Arbeitsgerüsten verbinden Durchstiegsbeläge und Leitertgänge die verschiedenen Arbeitsebenen. Diese Zugänge sind von allen Möglichkeiten am leichtesten und schnellsten montiert.

Leitertgangtafeln sind in den Längen von 2,50 m und 3,00 m erhältlich, damit die integrierte Leiter im eingeklappten Zustand unter den Belag passt. Wird die integrierte Leiter nach oben geklappt und die Luke geschlossen, lässt sich das Gerüst auf ganzer Breite nutzen. Ist ein Fassadengerüst besonders lang, werden Leitertgangtafeln in Abständen von etwa 20 m eingebaut, um die Laufwege kurz zu halten.

Alternativ können Durchstiegsbeläge mit einer zugehörigen separaten Einhängelleiter genutzt werden. Für das Fassadengerüst PERI UP Easy sind Durchstiegsbeläge und Leitertgangtafeln mit 67 cm Breite verfügbar.



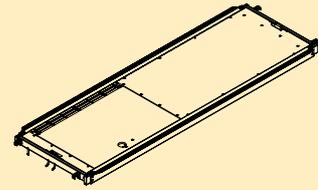
Kleine Fassadengerüste werden erst durch den Einbau von Leitertgangtafeln schnell und sicher zugänglich.



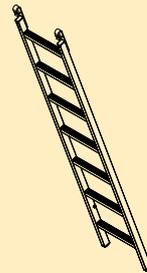


Fassadengerüst PERI UP Easy

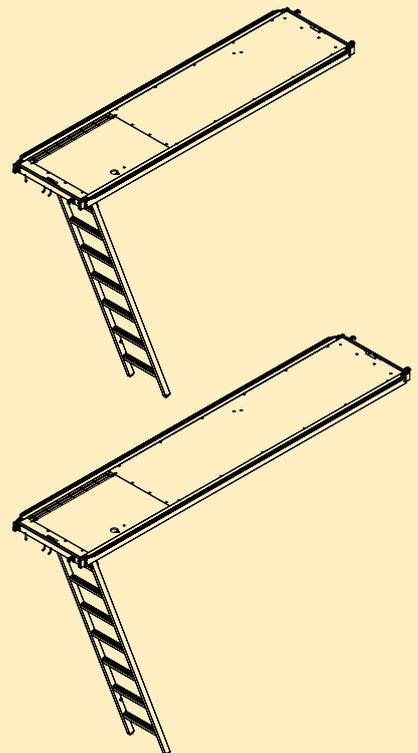
Durchstiegbelag EAW 200
Durchstiegbelag EAA 200



Leiter EAL



Leitgangtafel EAW-L 250 / EAA-L-250
Leitgangtafel EAW-L 300 / EAA-L-300



PERI UP Flex Treppe 75

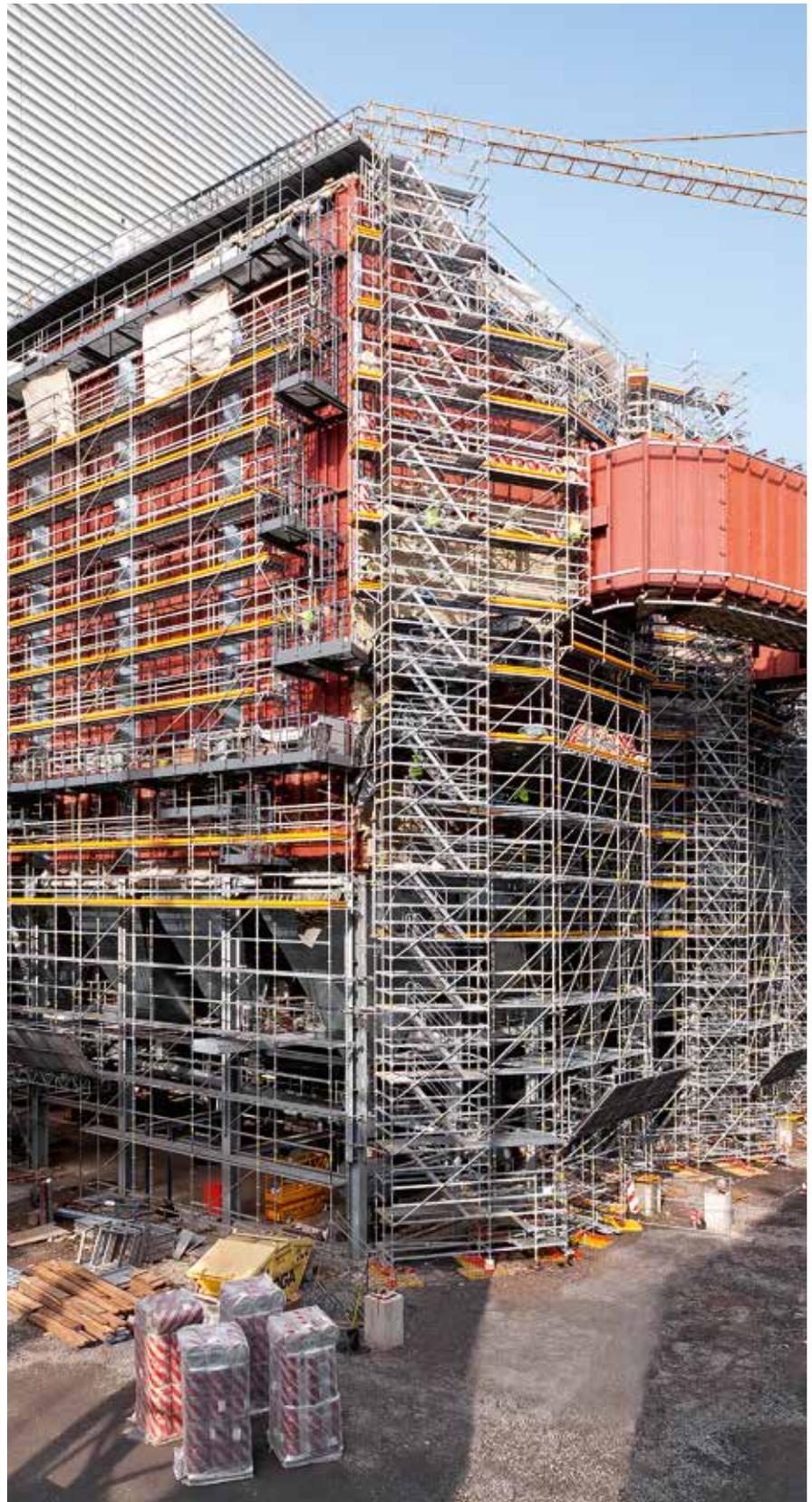
Anpassungen im 25-cm-Raster

Treppenläufe im Rastermaß des Gerüsts PERI UP Flex bieten hohe Flexibilität und alle Vorteile eines Modulgerüsts. Die Treppen mit 75 cm Breite dienen als Zugang zu Arbeitsplätzen oder zu Baustellen bis 90 m Höhe.

Die Breite aller Beläge sowie auch der PERI UP Flex Treppe 75 passt zu den Rastermaßen der Stiele und Riegel (25 cm bzw. 50 cm). Sie werden auf den Horizontalriegeln UH montiert. All das führt zu einer hohen Flexibilität für Gerüstanpassungen.

Höhenanpassungen an Gebäudeöffnungen erfolgen unabhängig von den Etagenhöhen mit Konsolen und kurzen Treppenläufen mit 1,50 m Länge sowie 50 cm bzw. 100 cm Höhe.

Treppenläufe können durch das Rastermaß von 25 cm auch nebeneinander eingebaut und die Laufrichtungen nach oben bzw. nach unten durch auf die Wangen aufgesteckte Geländer getrennt werden.





Gleichläufige Gerüsttreppen haben den Vorteil, dass neben den Treppenläufen auch Arbeits-ebenen verfügbar sind.

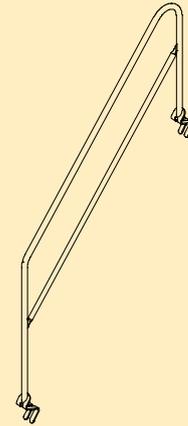


Gegenläufige Gerüsttreppen bieten eine große Kopffreiheit und kurze Laufwege bei hohen Aufstiegen.

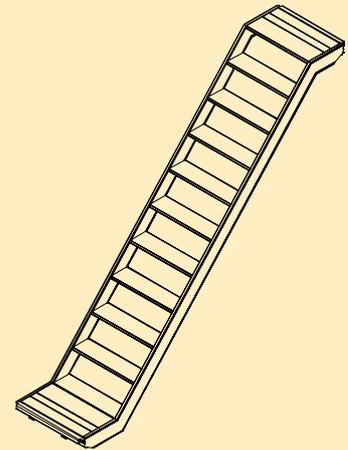


PERI UP Flex

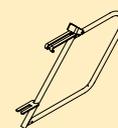
Treppengeländer UAG



**Gerüsttreppe UAS 75 x 250/200
Gerüsttreppe UAS 75 x 300/200**



Treppengeländer UAH

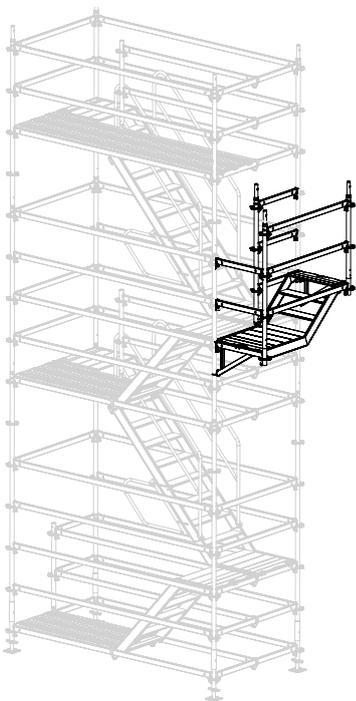


PERI UP Flex Treppe 75

Höhenanpassungen auf Konsolen

Die Höhenanpassungen erfolgen durch seitlich angebaute Konsolen. Der Treppenturm bleibt dadurch mit seinen Etagenhöhen von 2 m über die gesamte Höhe erhalten. Das vereinfacht Planung und Montage.

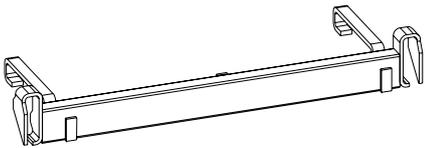
Zur Stabilisierung der Konsolen reicht der Einbau weniger Zusatzbauteile im Treppenturm. Zusätzliche Anker sind nicht notwendig.



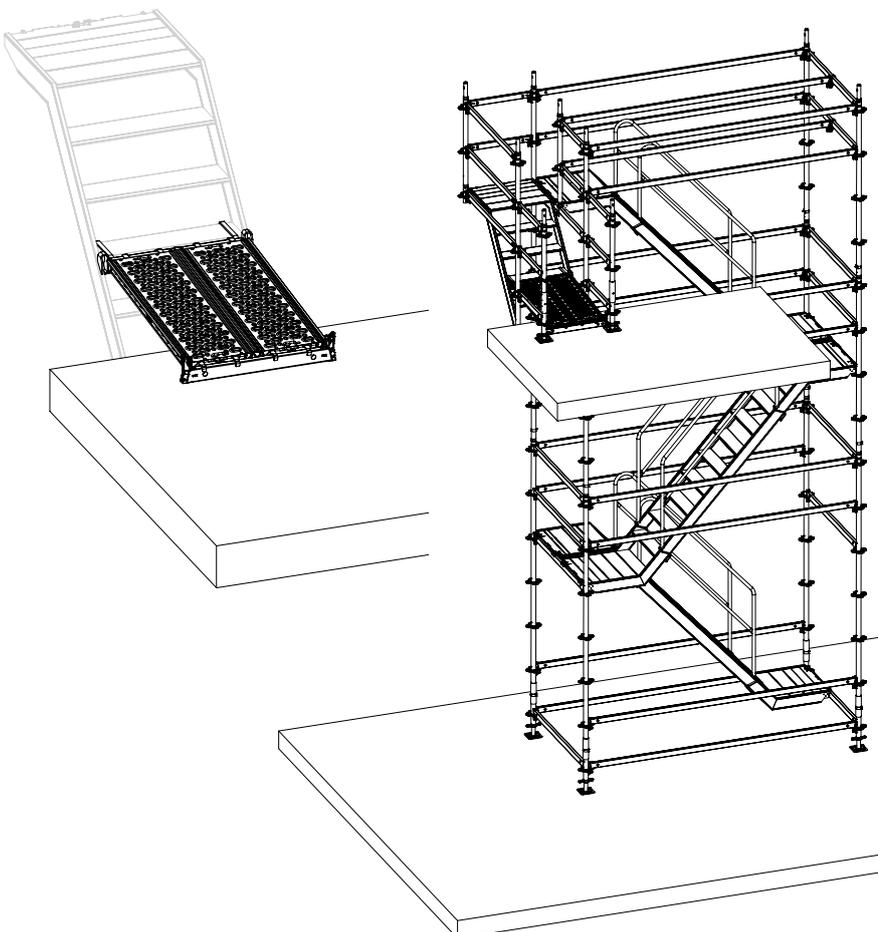
Die Treppe ist in regelmäßigen Etagen von 2,00 m Höhe aufgebaut. Die Anpassungen an die Öffnungen des Gebäudes erfolgen auf außen angehängten Konsolen mit kurzen Treppenläufen von 1,50 m Länge und Höhen von 50 cm oder 100 cm.



Mit dem an eine Treppenstufe eingehängten „Riegel an Treppe“ lassen sich Höhenausgleiche bis zu 50 cm als Rampe mittels Industriebelägen schaffen.

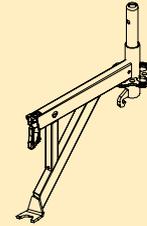


Kleinere Höhenanpassungen werden durch Rampen mit Industriebelägen gelöst, wobei das Rechteckprofil zum Befestigen der Beläge durch den „Riegel an Treppe“ an eine Treppenstufe montiert wird.

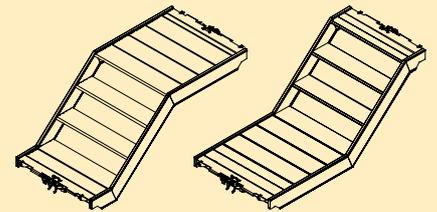


PERI UP Flex

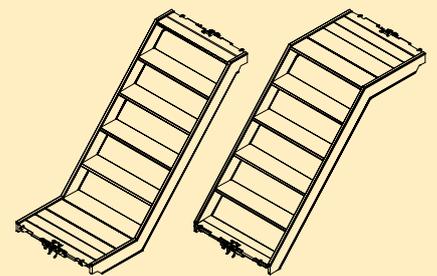
Konsole UCM 75 mit Zapfen



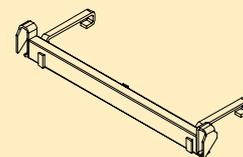
Gerüsttreppe UAS 75 x 150/50 S Gerüsttreppe UAS 75 x 150/50 T



Gerüsttreppe UAS 75 x 150/100 S Gerüsttreppe UAS 75 x 150/100



Riegel an Treppe UAS 75



PERI UP Flex Treppe 75

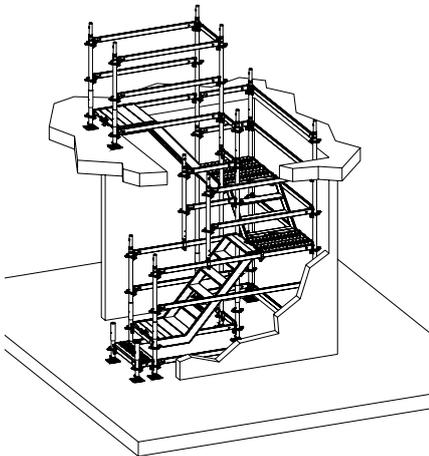
Bau- und Ausbautreppen für Treppenlöcher

Mit der Bau- und Ausbautreppe lassen sich kompakte Zugänge im Inneren von Gebäuden mit kleinen Treppenlöchern erstellen. Die Treppe dient gleichzeitig als Arbeitsplattform für die Bearbeitung der Wandseiten.

Die Treppenläufe im PERI UP Flex Rastermaß bieten die nötige Anpassungsfähigkeit von Treppen an kleine Räume und enge Geometrien.

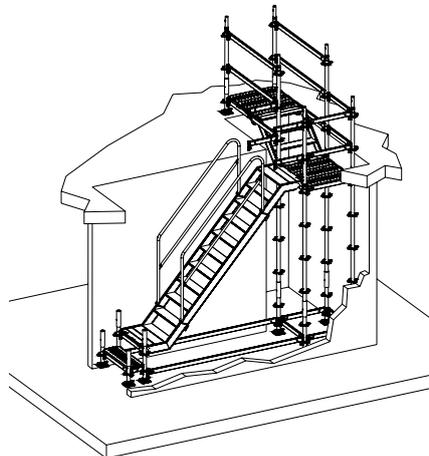
Mit Standardbauteilen können Zugänge zu allen Etagen in Höhenschritten von 25 cm geschaffen werden. Regelausführungen liegen für die häufige Etagenhöhe von 2,75 m vor.





Treppe in Regelausführung für 2,75 m Etagenhöhe

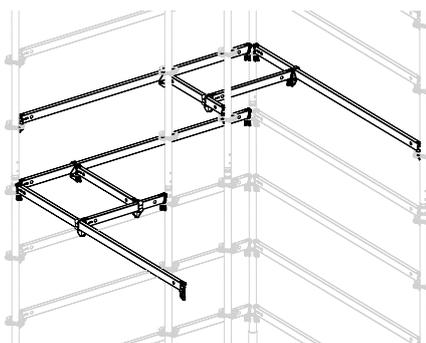
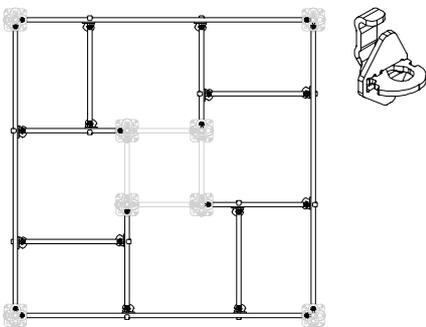
Rechteckiger Grundriss mit lichten Maßen zwischen den Wänden von 2,10 m x 2,20 m.



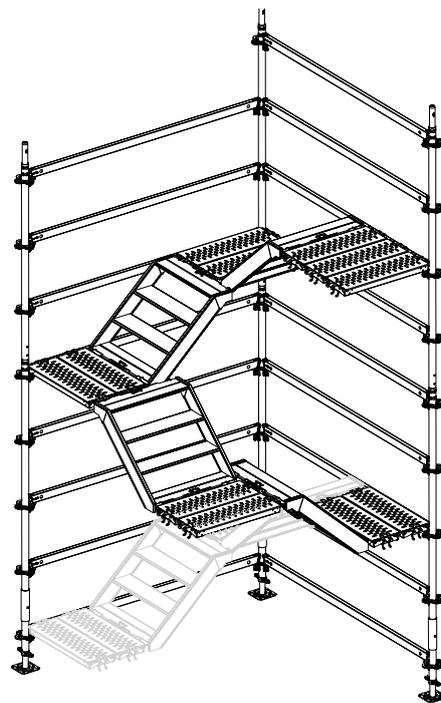
Treppe in Regelausführung für 2,75 m Etagenhöhe

L-förmiger Grundriss mit lichten Maßen von 3,40 m x 1,00 m und 1,20 m x 1,00 m.

Lösung für kleine Räume



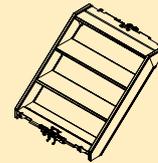
Über Riegelanschlüsse werden Horizontalriegel unter einem Winkel von 90° höhengleich angeschlossen.



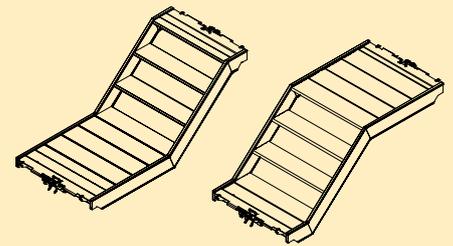
Beläge und Treppen werden auf die Riegel aufgelegt. Durch das Rastermaß von 25 cm lassen sich alle Felder ohne Lücken schließen.

PERI UP Flex

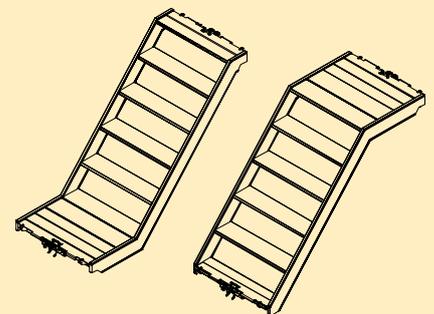
Gerüsttreppe UAS 75 x 75/50



**Gerüsttreppe UAS 75 x 150/50 S
Gerüsttreppe UAS 75 x 150/50 T**



**Gerüsttreppe UAS 75 x 150/100 S
Gerüsttreppe UAS 75 x 150/100**



PERI UP Flex Treppe 75

Zugang zum tiefer gelegenen Arbeitsplatz



Die PERI UP Treppentürme lassen sich schnell und kostengünstig montieren, wenn die Stiele zugfest miteinander verbunden und ganze Treppenabschnitte mit dem Kran versetzt werden.

So lassen sich auch abgehängte Treppen für Zugänge an Kletterschalungen oder in Schächten (z. B. bei U-Bahn-Baustellen) realisieren. Die Stiele werden mit Schrauben und Muttern zugfest verbunden, wobei jeder Anschluss bis zu 19,7 kN zulässige Zugkraft übertragen kann. Damit sind theoretisch bis zu 40 Gerüstetagen als Hängegerüst ausführbar.

Die abgehängten und bis zu 5 m auskragenden Arbeitsplattformen wurden derart konzipiert, dass die komplette Brückenuntersicht im Kragarmbereich zugänglich und zu bearbeiten war. Eine integrierte Gerüsttreppe sorgte für die schnelle und komfortable Erreichbarkeit der unterschiedlichen Arbeitsebenen.



Zwei fahrbare PERI Hängegerüste sorgen für eine optimale Zugänglichkeit zur Brückenuntersicht einer Autobahnbrücke.

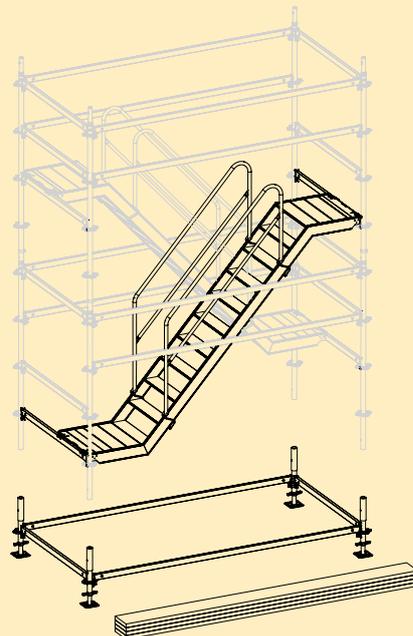


Durch baustellengerechte Systemkombinationen des VARIOKIT Ingenieurbaukastens mit PERI UP Flex sind flexible und projektspezifisch optimierte Baustellenlösungen möglich.

Grundgerüst

Das Grundgerüst bildet eine Lehre für die Vormontage einzelner Einheiten am Boden. Die Einheiten lassen sich mit dem Kran auf bestehende Treppenabschnitte aufsetzen.

Ein hängender Treppenturm kann jederzeit nach unten verlängert werden.



PERI UP Flex Treppe 75

Zugang vom Bauwerk zur Kletterschalung



Im Allgemeinen stehen Treppen vor oder in einem Bauwerk und verbinden den Boden mit verschiedenen Ebenen des Gebäudes. Dass Treppen auf der Baustelle noch ganz anders eingesetzt werden können, zeigen die Beispiele auf dieser Seite.

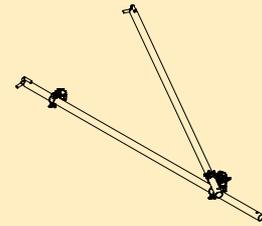
Bei Kletterschalungen lassen sich Kletterkonsolen als Basis für Treppen nutzen. Damit sind sie unabhängig von einer Gründung am Boden und können Nachlaufbühnen mit verschiedenen Etagen des Bauwerkes verbinden.

In Kombination mit mietbaren Systembauteilen des VARIOKIT Ingenieurbaukastens bildet die RCS Ausfahrbühne eine passende Aufstellfläche für einen 4- und 6-geschossigen Treppenturm. Die PERI UP Treppe bietet kontinuierlich Zugang zu den obersten Geschossen – unabhängig vom Fortschritt der Montage der Fertigteiltreppen im Gebäudekern.



PERI UP Flex

Dreiecksanker an Innen- und Außenstiel



Kurzer Anker nur an Innenstiel



Neben den oben gezeigten Verankerungen für die Regelausführung sind eine Vielzahl weiterer Lösungen vorhanden, die projektspezifisch durch PERI geplant und berechnet werden. Dazu gehören z. B. Lösungen für große Wandabstände oder Verankerungen an Kletterschienen.

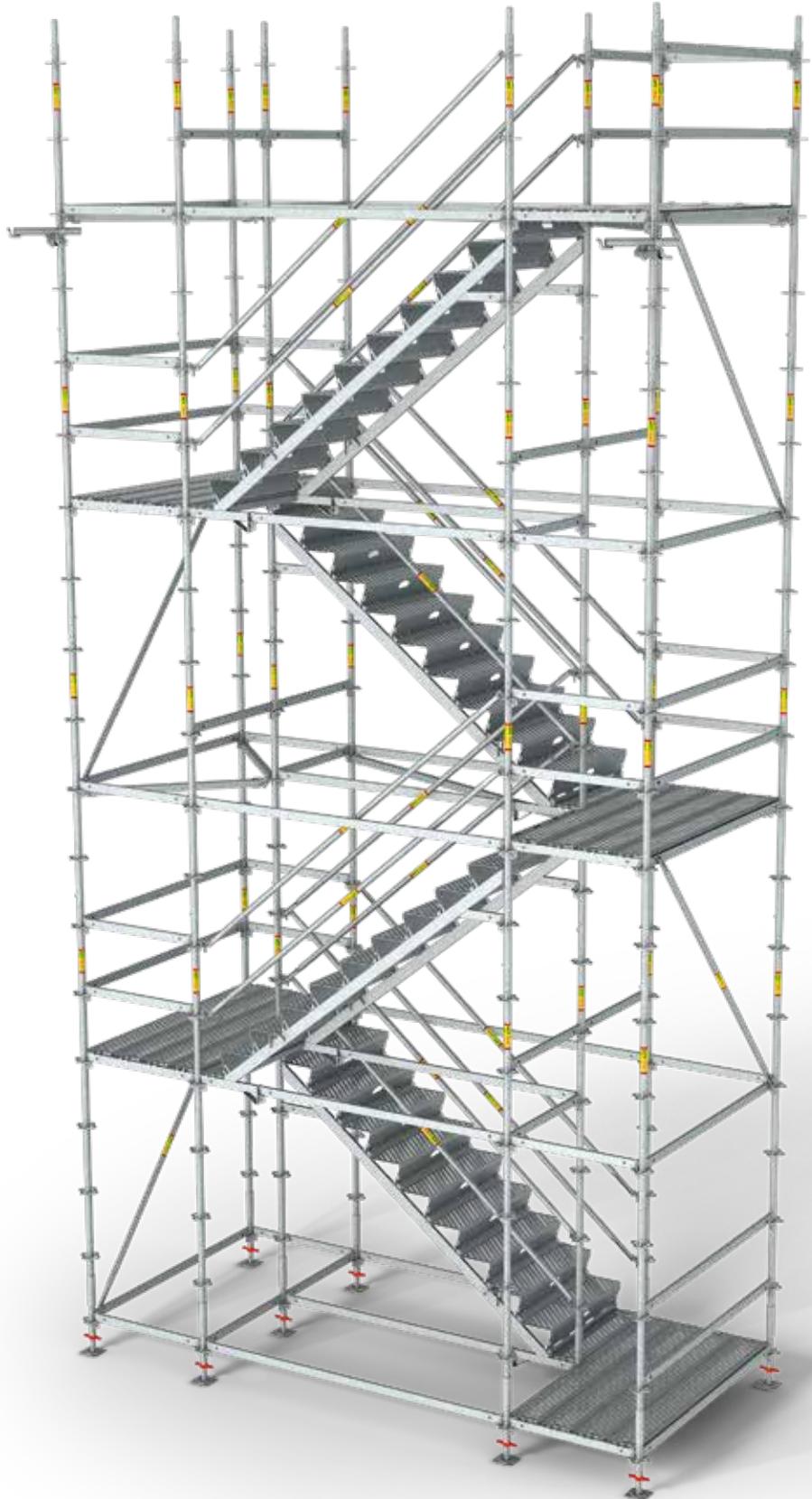
PERI UP Flex Treppe 100

Treppe mit 1,00 m Breite aus leichten Einzelteilen

Die PERI UP Flex Treppe 100 wird als 10-stieliger Turm mit separaten Podesten aufgebaut und für Baustellen mit höheren Anforderungen an Lasten und Begehbarkeit eingesetzt.

Mit 100 cm Stufenbreite ist der Treppenturm bequem zu begehen – auch bei Gegenverkehr. Bei einer zulässigen Belastung von $3,0 \text{ kN/m}^2$ kann er bis zu 50 m Höhe aufgebaut werden. Die Montage ist einfach und schnell erledigt: die Wangen werden montiert und dann mit Stufen belegt, die sich beim Einbau verzahnen. Die oberste Stufe sichert alle anderen.

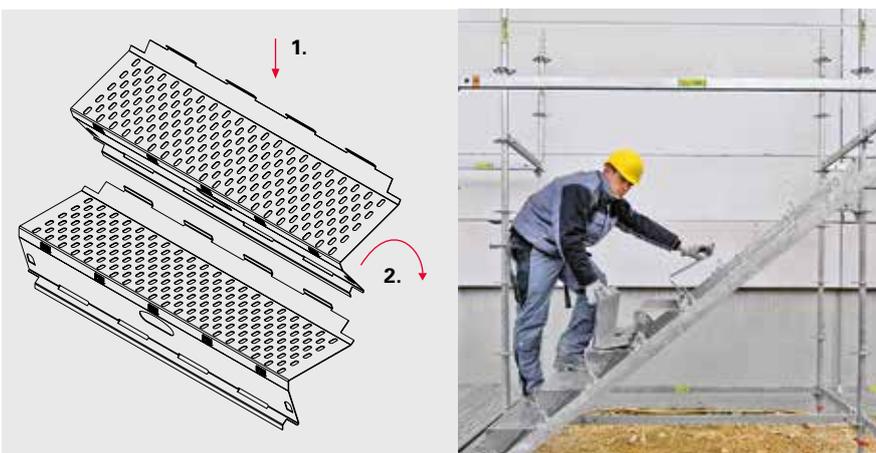
Die Treppe für $3,0 \text{ kN/m}^2$ wird als 10-stieliger Turm mit gegenläufigen Treppen und separaten Podestfeldern aufgebaut. Die Podestbreiten sind beliebig wählbar, sollten jedoch mindestens die Breite der Treppe aufweisen.





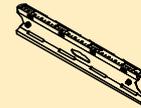
Die Treppe mit 100 cm Stufenbreite ist auch bei Gegenverkehr bequem begehbar und zudem zur Bergung von Verletzten mit Tragen geeignet.

Die Montage der Stufen erfolgt ohne Werkzeug: Die zweite Stufe wird durch Einsetzen und Drehen zugfest mit der vorherigen Stufe verbunden.

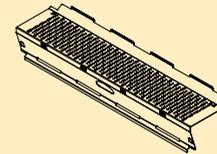


PERI UP Flex

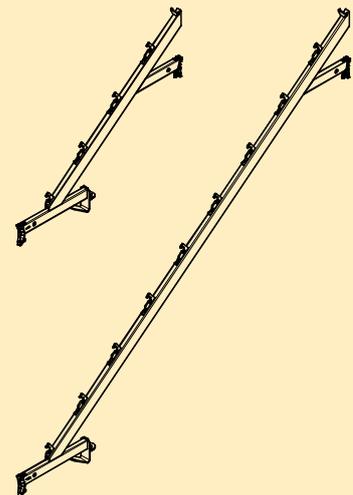
Endstufe UAE 100 Endstufe UAE 100



Treppenstufe UAR 100



Treppenwange UA 125/100
Treppenwange UA 250/200

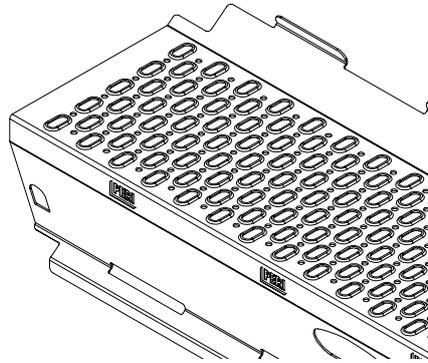


PERI UP Flex Treppe 100

Rutschsichere Zugänge zu Baustellen oder in Gebäude



Die Rutschsicherheit ist – neben dem Lastabtrag – eine wichtige Anforderung an alle Treppen. Die Stufen der PERI UP Flex Treppe 100 sind daher genauso perforiert wie der Belag UDG. Die nach oben gebogenen, trompetenförmigen Öffnungen sind selbst mit ölschmierten Schuhen sicher begehbar. Mit einem zusätzliche Kantenwinkel am Antritt der Treppe ist auch die obere Ecke rutschsicher.



Auch das Herabfallen kleiner Gegenstände wird verhindert: Die Treppenstufen sind mit geschlossenen Stegen ausgeführt, entlang der Podeste bilden Bordbleche den Abschluss.

Bild links:

Die PERI UP Flex Treppe 100 ist ideal geeignet für Baustellenzugänge. Die maximale Verkehrslast eines Turms beträgt 40 kN.

Die Bordbleche entlang der Podeste verhindern das Herunterfallen kleiner Gegenstände.

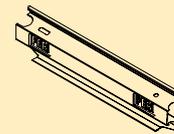


Gelochte Belagstufen und perforierte Beläge bieten hohe Rutschsicherheit. Gleichzeitig wird eine Vereisung im Winter erschwert, da sich Wasser kaum ansammeln und gefrieren kann.

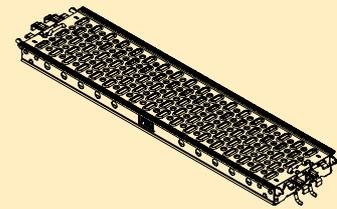


PERI UP Flex

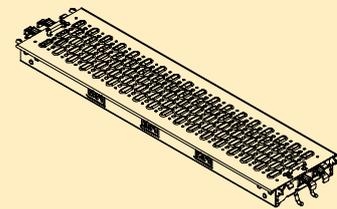
Bordblech Stahl UPY 150
Bordblech Stahl UPY 200



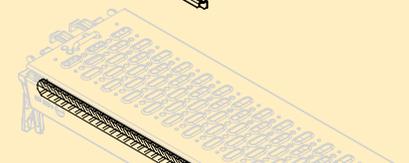
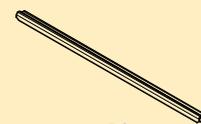
Stahlbelag UDG 25 x 50
Stahlbelag UDG 25 x 75
Stahlbelag UDG 25 x 100
Stahlbelag UDG 25 x 125
Stahlbelag UDG 25 x 150
Stahlbelag UDG 25 x 200
Stahlbelag UDG 25 x 250
Stahlbelag UDG 25 x 300



Industriebelag Stahl UDI 25 x 50
Industriebelag Stahl UDI 25 x 75
Industriebelag Stahl UDI 25 x 100
Industriebelag Stahl UDI 25 x 125
Industriebelag Stahl UDI 25 x 150
Industriebelag Stahl UDI 25 x 200
Industriebelag Stahl UDI 25 x 250
Industriebelag Stahl UDI 25 x 300



Kantenwinkel UH 100



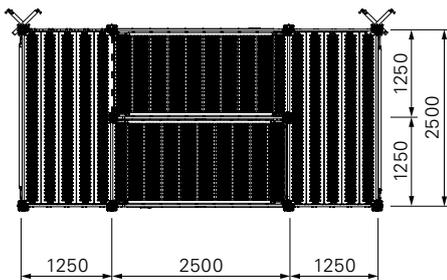
PERI UP Flex Treppe 125

Lichte Breite von 1,20 m optimal für viele Personen

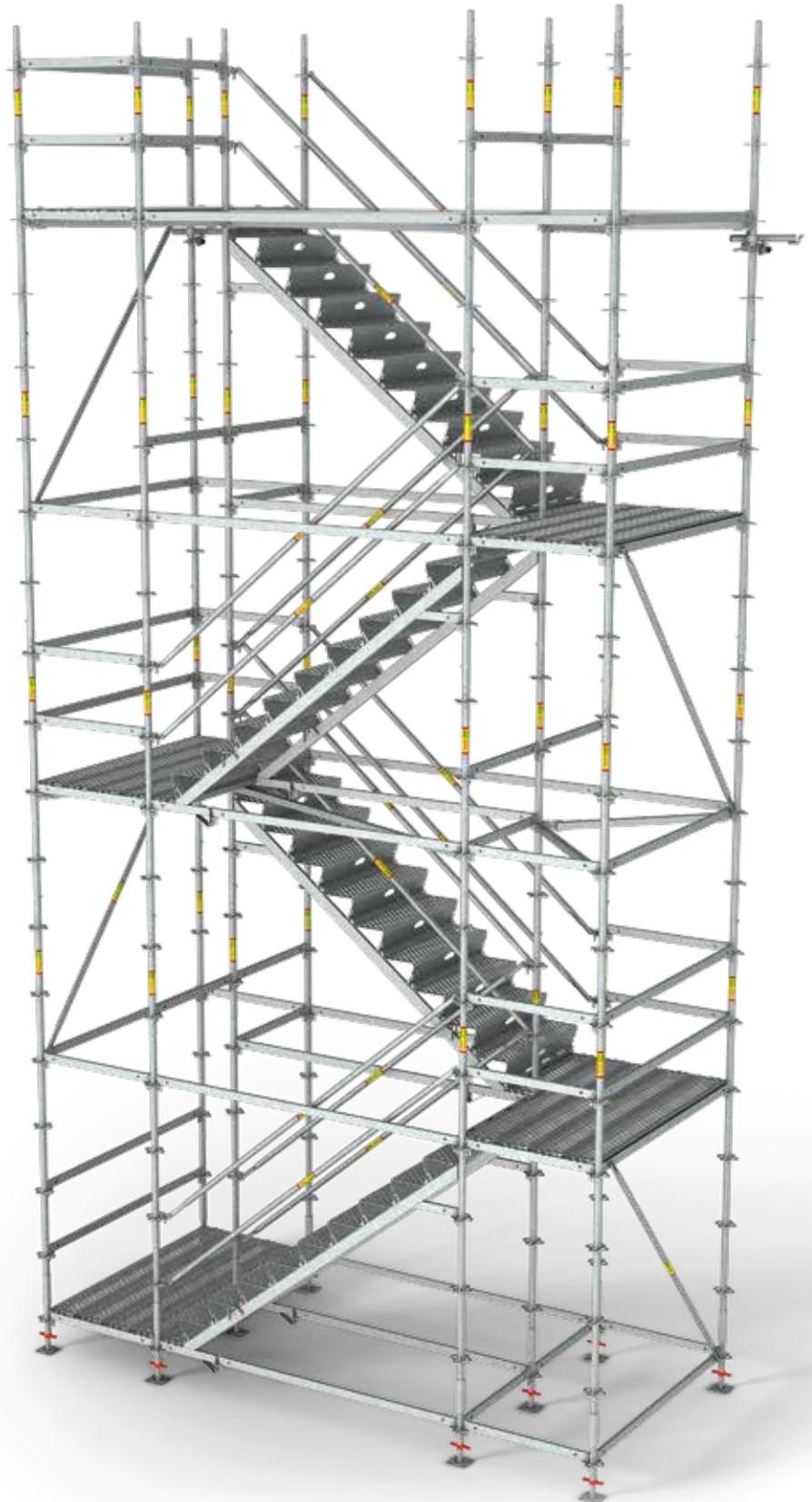
Der Treppenlauf der PERI UP Flex Treppe 125 unterscheidet sich von der PERI UP Flex Treppe 100 lediglich durch die breiteren Stufen; alle anderen Bauteile sind gleich. Die maximale Höhe der Treppe in der Regelausführung reduziert sich aufgrund der größeren Flächen für die Verkehrslasten auf 40 m.

Mit Stufenbreiten von 125 cm wird die in manchen Ländern geforderte lichte Breite zwischen den Stielen von 120 cm erfüllt. Geht man von einer Schulterbreite eines Menschen von 60 cm aus, ist ein sehr bequemes Passieren auf der Treppe möglich. Sinnvoll ist diese Treppe vor allem bei Baustellen mit starkem Personenverkehr in Auf- und Abwärtsrichtung.

Die PERI UP Flex Treppe 125 mit einer lichten Breite von 120 cm zwischen den Stielen des Gerüstaufbaus lässt sich auch mit Werkzeug oder Baumaterialien bequem und sicher begehen.



Bequeme Zugänge, schnelle Bergung Verletzter mit Tragen, breite Podeste bei nach wie vor leichten Einzelbauteilen, die nahezu ohne Werkzeug montiert werden – wesentliche Merkmale der PERI UP Flex Treppe 125.

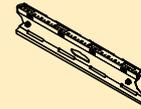




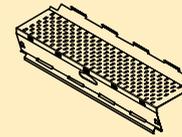
Breite Treppe als Zugang zu den Schal- und Betonierebenen eines Staudammes.

PERI UP Flex

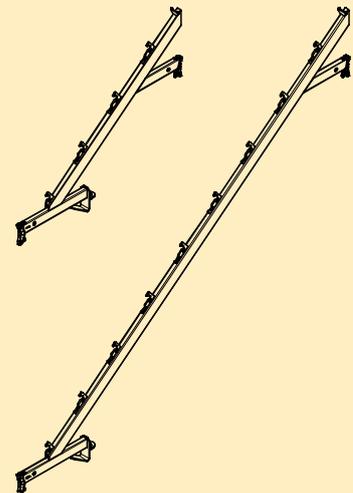
Endstufe UAE 125



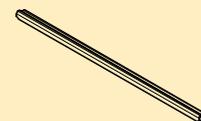
Treppenstufe UAR 125



**Treppenwange UA 125/100
Treppenwange UA 250/200**

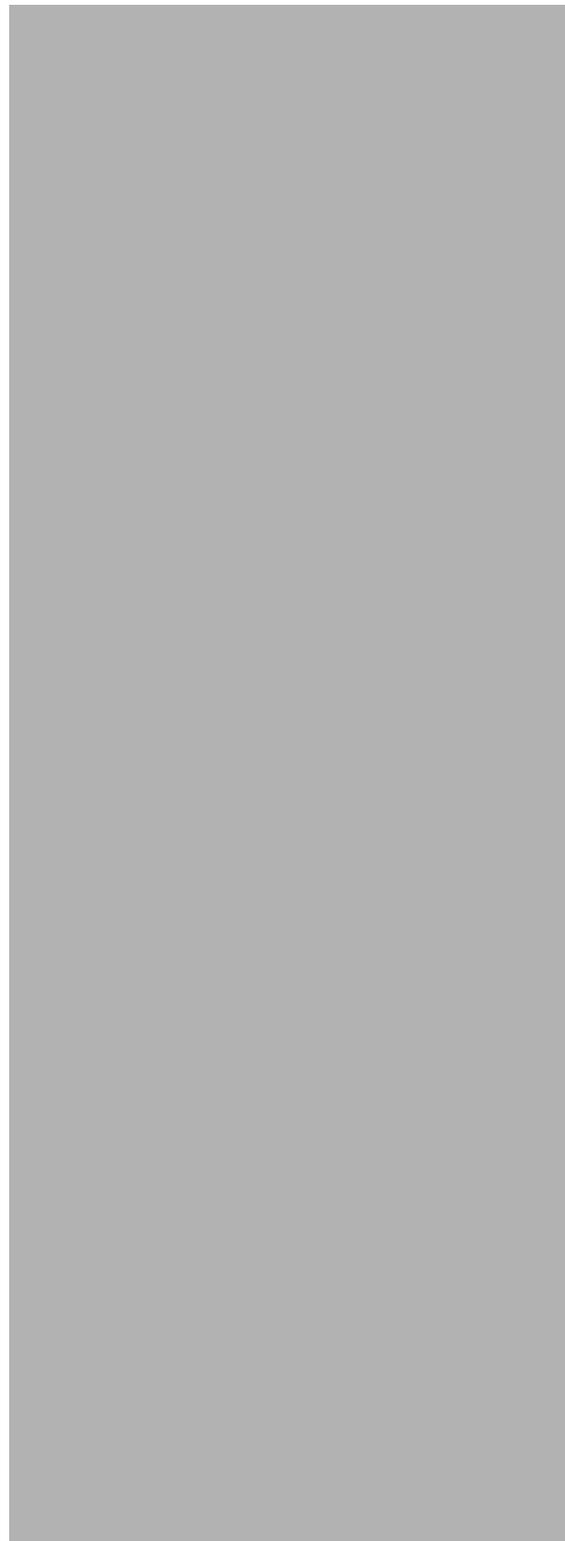


Kantenwinkel UH 125



Zugänge für den öffentlichen Bereich





Übersicht Zugänge

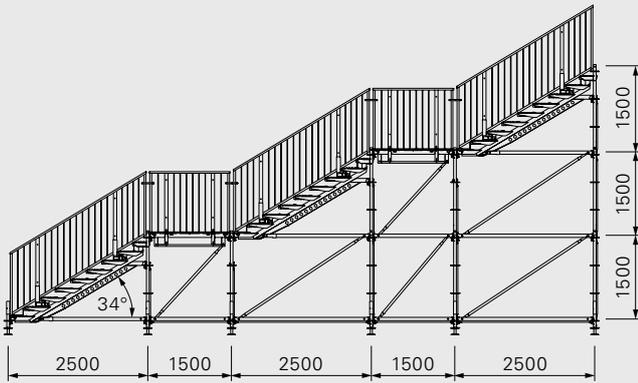
Gerade und gewinkelte Treppen sowie Treppentürme

Ein- und mehrläufige gerade Treppen und Treppenanlagen

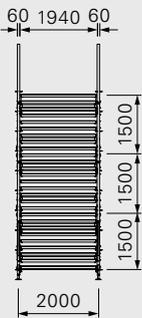
→ ab Seite 40

PERI UP Rosett Treppe Public 150, 200 und 250

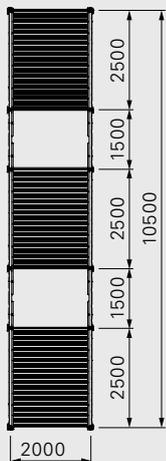
z. B. einläufige Treppe, Breite 200 cm



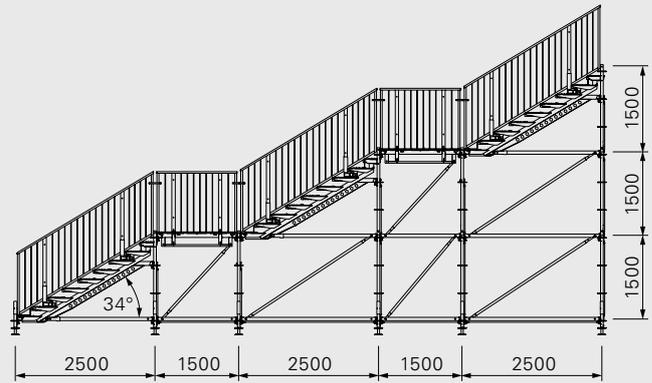
gleichläufig



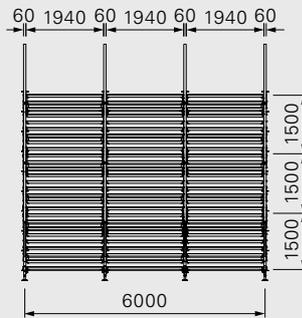
mögliche Laufbreiten:
150 cm, 200 cm, 250 cm



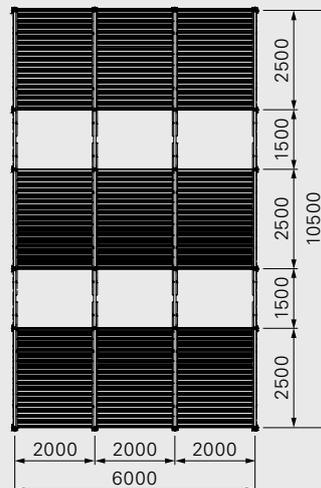
z. B. dreiläufige Treppenanlage, Breite 600 cm



gleichläufig



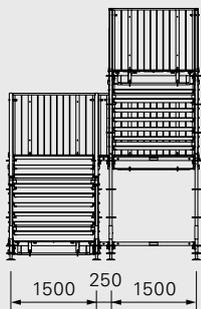
mögliche Laufbreiten:
150 cm, 200 cm, 250 cm



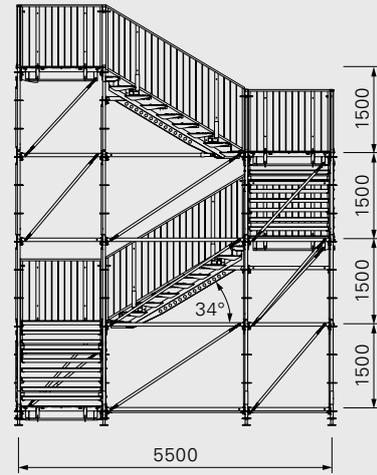
Gewinkelte Treppen und Treppentürme

→ ab Seite 46

PERI UP Rosett Treppe Public 150



mögliche Laufbreite: 150 cm



mögliche Laufbreite: 150 cm

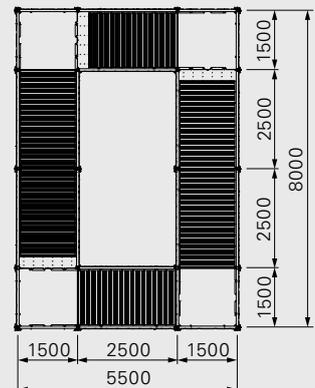
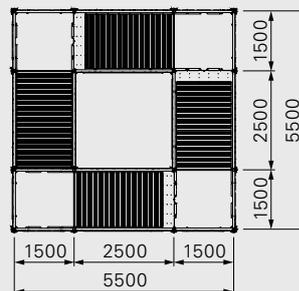
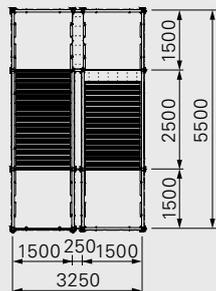
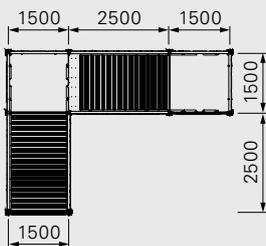
Beispiele möglicher Grundrisse:

Gewinkelter Treppenlauf

Treppenturm ohne Treppenauge

Treppenturm mit quadratischem Grundriss

Treppenturm mit rechteckigem Grundriss



PERI UP Rosett Treppe Public

Einläufige Treppen als Flucht- oder Nottreppen



Bei öffentlichen Treppen wird der Sicherheit der Benutzer größte Aufmerksamkeit gewidmet. Bestehende Vorschriften werden häufig durch zusätzliche Anforderungen verschärft. PERI UP Rosett Treppe Public entspricht den aktuellen Anforderungen und gestattet mit wenigen Teilen die Verwendung bei unterschiedlichen Aufbauten.

PERI UP Rosett Treppe Public ist für Verkehrslasten bis $7,5 \text{ kN/m}^2$ bemessen und die Geländer genügen mit Lasten von $2,0 \text{ kN/m}$ hohen Sicherheitsansprüchen. Darüber hinaus werden geometrische Anforderungen an Steigmaße, Durchfallschutz und Übersteigen

von Geländern erfüllt sowie eine erhöhte Sicherheit gegen Vandalismus bietet.

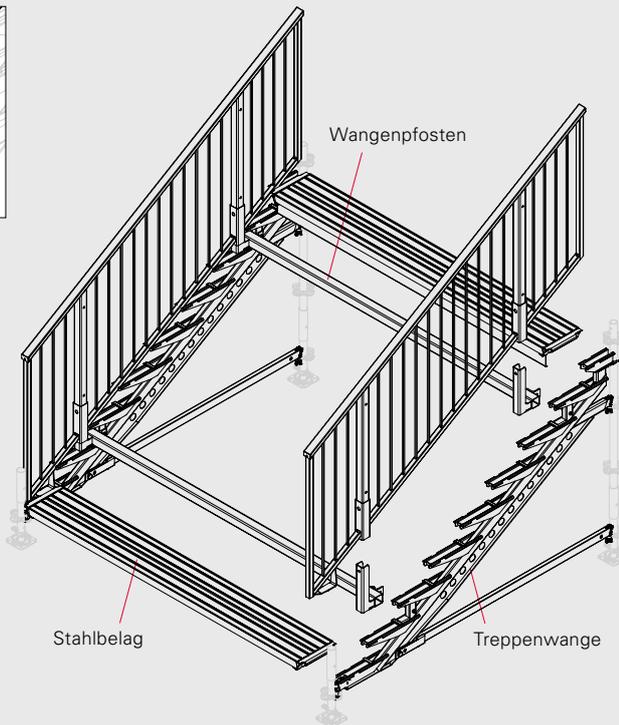
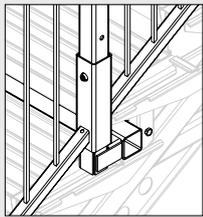
Durch vollständig mit Belag ausgelegte Podeste ist das System für den Einsatz bei öffentlichen Treppen optimiert. Die Beläge sind vollflächig geschlossen und schützen Nutzer somit auf allen Ebenen vor Schmutz und Wasser aus höher gelegenen Ebenen.

Typische Anwendungen sind Zugänge zu Tribünen, zu temporären Fußgängerbrücken oder der Ersatz für Treppen im Innen- oder Außenbereich bei Renovierungen.

Einläufige Treppe in der Breite von 250 cm. Die Podeste sind nach jeweils 18 Treppenstufen angeordnet.

Montage der PERI UP Rosett Treppe Public

1. Einbau der Treppenwangen auf Gerüstunterkonstruktion.
2. Befestigen der Wangenpfosten für die Geländer.
3. Einbau der Stahlbeläge.
4. Aufstecken der Geländer, die gleichzeitig die Beläge gegen Demontage sichern.



PERI UP Public lässt sich auch für geringe Höhen ab 150 cm verwenden. Die Breite ist zwischen 150 cm, 200 cm und 250 cm wählbar, die Tiefe beträgt 250 cm.

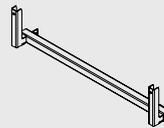


PERI UP Rosett

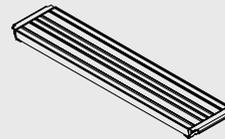
Treppengeländer UZG 250/150



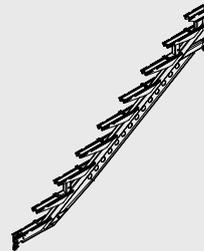
Wangenpfosten UZF 150 Wangenpfosten UZF 200 Wangenpfosten UZF 250



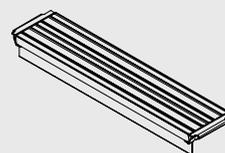
Belagtafel Stahl UDS 32 x 150 Belagtafel Stahl UDS 32 x 200 Belagtafel Stahl UDS 32 x 250



Treppenwange UZS 250/150



Belagtafel Stahl UDS 32 x 150 Public Belagtafel Stahl UDS 32 x 200 Public Belagtafel Stahl UDS 32 x 250 Public



PERI UP Rosett Treppe Public

Mehrläufige Treppen, z. B. für getrennte Laufrichtungen



Lösung für eine Messe: Treppe zu einer Fußgängerbrücke über eine mehrspurige Straße mit getrennten Bereichen für den Auf- und Abgang.



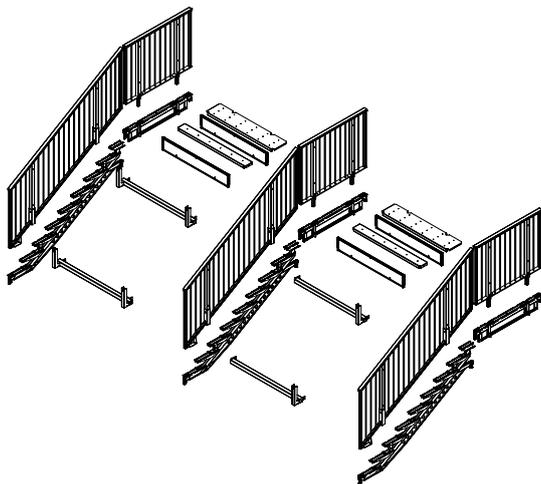
Der Zugang zu den Bahngleisen über temporäre Treppen und eine temporäre Fußgängerbrücke ermöglichte die Trennung der Baustelle für die neuen Zugänge vom Publikumsverkehr zu den Bahnsteigen.

Bei den Treppenwangen der PERI UP Rosett Treppe Public lassen sich Stahlbeläge links und rechts der Wange einbauen. Damit lassen sich beliebig breite Treppenanlagen erstellen, wobei die Breite jedes einzelnen Treppenlaufes frei wählbar ist.

Die Breiten 150 cm, 200 cm und 250 cm erfüllen jeweils die lichten Mindestbreiten an öffentliche Treppen

von 120 cm, 180 cm oder 240 cm. Die Treppenläufe sind aufgrund beidseitiger Geländer sicher zu begehen und trennen große Menschenmengen in kleinere und übersichtliche Gruppen.

Es können Laufrichtungen vorgegeben werden, die zu einer möglichst effektiven Nutzung der Treppen bei großem Menschenaufkommen, wie z. B. bei Messen, beitragen.



Breite, mehrläufige Treppenanlagen entstehen durch beidseitigen Weiterbau an den Treppenwangen mit gleichen Bauteilen wie bei einläufigen Treppen.



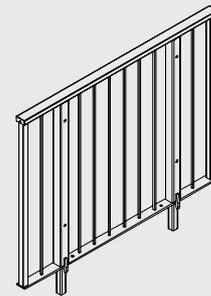
Treppen und Podeste sind aufgrund der Zwischengeländer auch bei breiten Treppenanlagen sicher zu begehen.



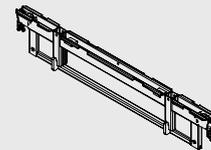
Die Stahlbeläge für die Stufen sind über sicher verschraubte Geländer gegen Demontage gesichert.

PERI UP Rosett

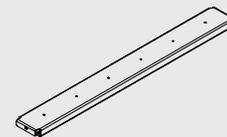
Treppengeländer UZG 150



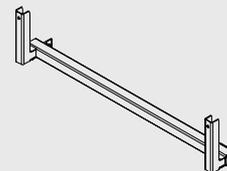
Podestriegel UZL 150



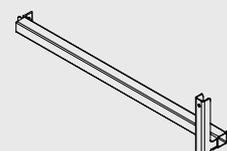
Spaltbelag UZD 150 x 16 Spaltbelag UZD 200 x 16 Spaltbelag UZD 250 x 16



Wangenpfosten UZF 150 Wangenpfosten UZF 200 Wangenpfosten UZF 250



Endpfosten UZE 150 Endpfosten UZE 200 Endpfosten UZE 250



PERI UP Rosett Treppe Public

Treppenanlagen beliebiger Breite mit Nachweis

Besonders bei Großveranstaltungen wie Sportmeisterschaften oder Konzerten sind zur Bewältigung der Menschenmengen für kurze Zeit zusätzliche Verkehrswege für Fußgänger zu schaffen. Für die Zu- und Abgänge zu Hallen, Stadien oder Parkplätzen werden vor allem Treppen benötigt. Mit PERI UP Rosett Treppe Public steht für nahezu jede Anforderung eine Lösung zur Verfügung.

Ob breite Treppenanlagen oder kleine, separate Zugänge für Reporter und Sportler – die Treppe lässt sich an Lasten, Geometrie und Anzahl der Benutzer fast beliebig anpassen.

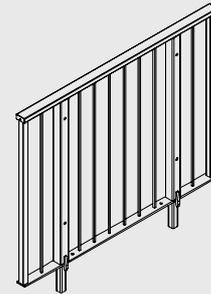




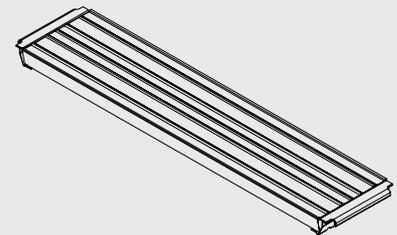
Treppenanlage im Zuge des Umbaus eines Fußballstadions. Sie wurde für die Fußballspiele am Wochenende benötigt und für die Bauarbeiten unter der Woche mit dem Kran an einen Lagerplatz versetzt.

PERI UP Rosett

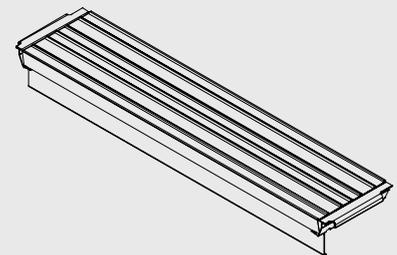
Treppengeländer UZG 150



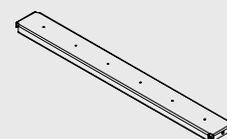
Belagtafel Stahl UDS 32 x 150
 Belagtafel Stahl UDS 32 x 200
 Belagtafel Stahl UDS 32 x 250



Belagtafel Stahl UDS 32 x 150 Public
 Belagtafel Stahl UDS 32 x 200 Public
 Belagtafel Stahl UDS 32 x 250 Public



Spaltbelag UZD 150 x 16
 Spaltbelag UZD 200 x 16
 Spaltbelag UZD 250 x 16



PERI UP Rosett Treppe Public

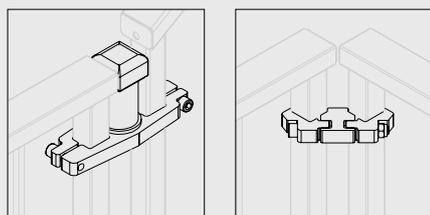
Gewinkelte Treppen

PERI UP Rosett Treppe Public dient als temporärer Fluchtweg während der Baumaßnahmen im Gebäudeinneren – mit hohen Anforderungen bezüglich Sicherheit und Tragfähigkeit.



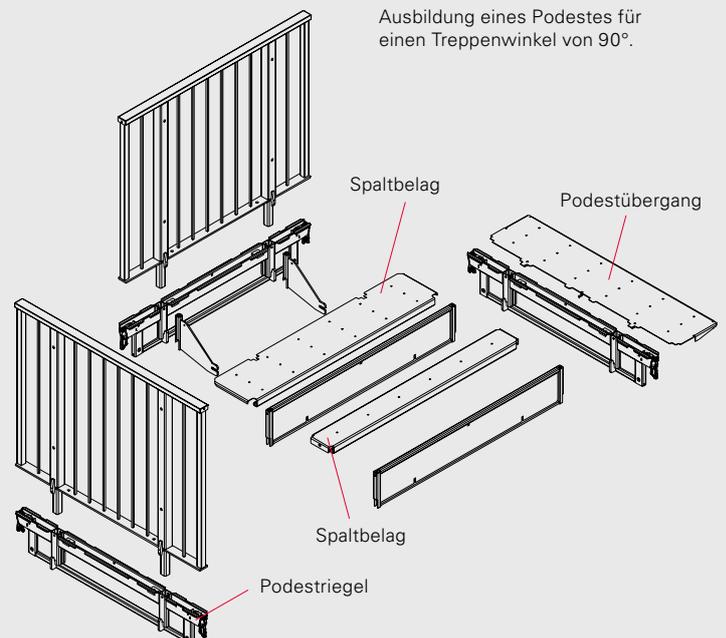
An jedem Podest 150 cm Breite kann die Richtung des Treppenlaufes um 90° oder 180° geändert werden. So entstehen gewinkelte Treppen z.B. als Zugänge zu Podien mit beidseitigen Auf- und Abgängen.

Die Übergänge zwischen zwei Geländern werden mit geraden oder über Eck angeordneten Geländerverbindern hergestellt, in die auch ein Handlaufübergang eingebaut werden kann.



Damit Finger nicht eingeklemmt werden können, verhindern Verbinder zwischen den Übergängen unterschiedliche Bewegungen von Geländern.

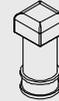
Ausbildung eines Podestes für einen Treppenwinkel von 90°.



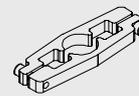


PERI UP Rosett

Handlaufübergang



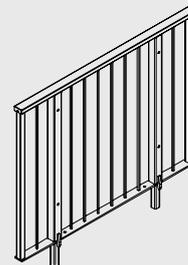
Geländerverbinder Gerade



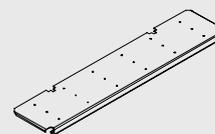
Geländerverbinder Ecke



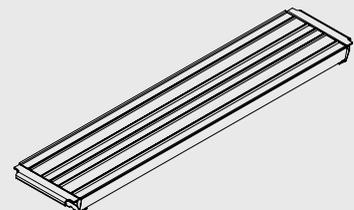
Treppengeländer UZG 150



Spaltbelag UZD 150 x 31



Belagtafel Stahl UDS 32 x 150



Podestübergang UZD 150/25



PERI UP Rosett Treppe Public

Treppentürme mit und ohne Treppenauge

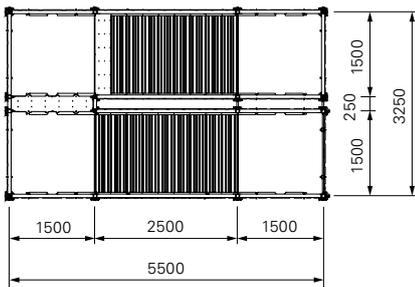
Treppenturm im Inneren einer Kirche, der als Fluchttreppe bei einem Ausfall des elektrischen Aufzuges dient.



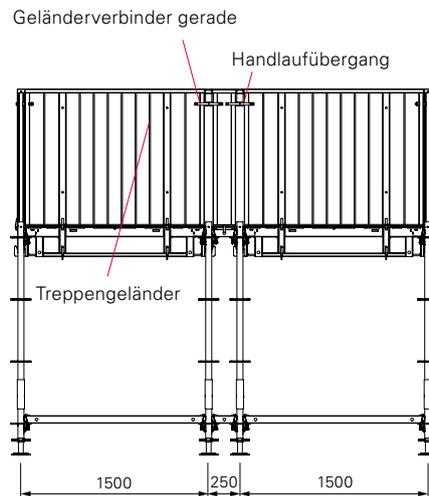
Treppentürme mit PERI UP Rosett Treppe Public können an vorhandene Grundrisse angepasst werden. Als Mindestabmessungen ergeben sich 3,25 m x 5,50 m.

Je nach Anforderungen und baulichen Gegebenheiten können – ausgehend von den Mindestmaßen – weitere

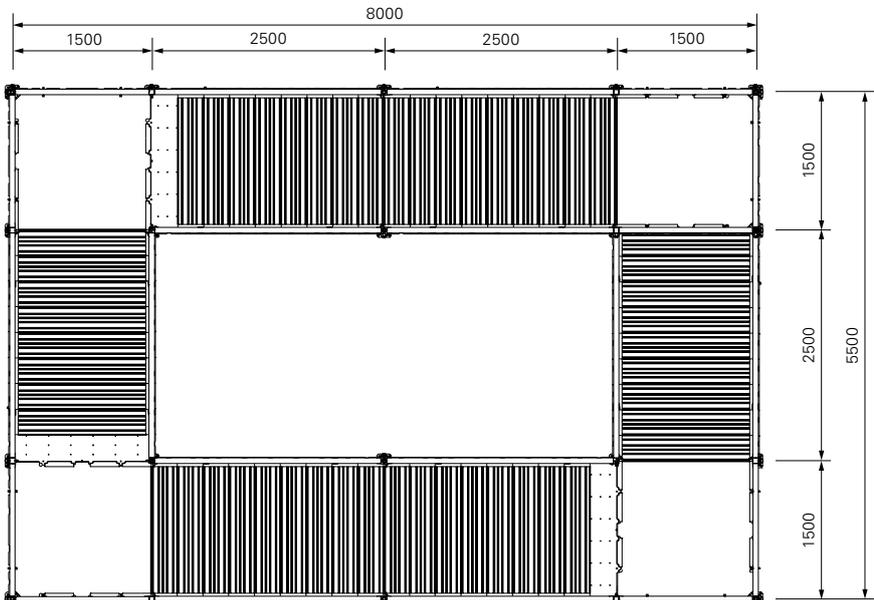
Geometrien für den Treppenturm gewählt werden, indem die Längen der Treppenläufe verändert werden. So entstehen Treppentürme um ein Treppenauge. Für die üblichen Verkehrslasten sind Treppentürme bis zu etwa 24 m Höhe aufbaubar. Je nach Land und Verwendung liegen die Verkehrslasten zwischen 3,5 kN/m² und 7,5 kN/m².



Treppenturm mit den Mindestmaßen von 3,25 m x 5,50 m.



Treppenturm, der rund um ein Treppenaug gebaut ist. Die Grundrissmaße betragen 5,50 m x 8,00 m. In der längeren Richtung werden zwei Treppenläufe mit insgesamt 18 Stufen hintereinander angeordnet.

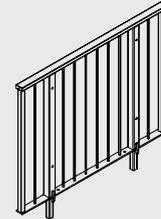


PERI UP Rosett

Vertikalstiel UVR 300 Public



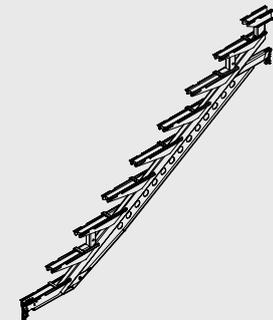
Treppengeländer UZG 150



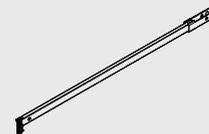
Spaltgeländer UZG 25



Treppenwange UZS 250/150



H-Riegel mit Lasche UHP 200



PERI UP Zugangstechnik

auf einen Blick

Zugänge für Baustelle und Industrie									
Details	Durchstiege		Durchstiegsbeläge			Durchstieg- belag	Leitergangtafeln		
	UAF 50 x 75	UAF 75 x 100	UAL-3 75 x 150/3	UAL-3 75 x 200/3	UAL-3 75 x 250/3	EAW 200	EAW-L 250	EAW-L 300	
	Modulgerüst PERI UP Flex (Belag UDG)					Fassadengerüst PERI UP Easy (Belag EDS)			
Lasten									
Eigengewicht/Belag	kg	9.33	15.7	15.6	19.6	23.5	18.7	26.2	29.5
Eigengewicht/m Höhe	kg/m	–	–	43 - 50	45 - 52	47 - 55	42 - 49	46 - 54	49 - 56
Verkehrslast pro Treppenlauf	kN/m ²	2.00 (=LC3)		2.00 (=LC3)			2.00 (=LC3)	2.00 (=LC3)	
Verkehrslast auf Gesamtkonstruktion	kN/m ²	2.00		2.00	2.00	2.00	2.00	2.00	
max. mögliche Anzahl Personen	–	1	2	2	3	4	3	4	5
Geometrie									
Leiter: Neigung	Grad	68	68	70	70	70	70	70	70
Leiter: Länge	cm	217	217	209	209	209	209	209	209
Leiter: Sprossenabstand	cm	28	28	28	28	28	28	28	28
Leiter: Breite	cm	35	35	35	35	35	35	35	35
Etagenhöhe zwischen Belagebenen	cm	200	200	200	200	200	200	200	200
lichte Durchgangshöhe	cm	193	193	193	193	193	193	193	193
Geländerhöhen	cm	100 ± 5	100 ± 5	100 ± 5	100 ± 5	100 ± 5	100 ± 5	100 ± 5	100 ± 5
lichter Abstand zwischen Geländern	cm	≤ 47	≤ 47	≤ 47	≤ 47	≤ 47	≤ 47	≤ 47	≤ 47
Anzahl Stiele	–	4	4	4	4	4	4	4	4
Grundrissabmessungen B x L	m x m	75 x L L ≤ 300	75 x L L ≤ 300	75 x 150 100 x 150	75 x 200 100 x 200	75 x 250 100 x 250	67 x 200 100 x 200	67 x 250 100 x 250	67 x 300 100 x 300
max. Abstand zur Wand	cm	10 bis 80 siehe Arbeitsgerüste							
max. Höhe Regelausführung	m	–	–	24	24	24	24	24	24
max. Höhe (Projektbezogen)	m	100	100	100	100	90	100	90	80
Ausstattungsvarianten									
unbekleidet	–	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
mit Netz	–	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
mit Plane	–	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Verankerungen									
Ankerabstände/Anzahl Anker	–	siehe Ankerraster Arbeitsgerüste							
Aufbau- und Verwendungsanleitungen	–	vorhanden		vorhanden	vorhanden			vorhanden	
Normen/ Vorschriften									
Deutschland	–	DIN EN 12811-1		DIN EN 12811-1			DIN EN 12811-1	DIN EN 12811-1	
Europa	–	z.B. F: NF EN 12811-1 GB: BSI EN 12811-1							
Welt	–	–	–	–			–		

		Zugänge für Baustelle und Industrie			Zugänge im öffentlichen Bereich	
Details		Treppen bis 2,0 kN/m ²	Treppen für 3,0 kN/m ²		Treppen für 3,5 bis 7,5 kN/m ²	
		Treppe 75	Treppe 100	Treppe 125	Treppe Public 150	Treppe Public 200 Treppe Public 250
		Modulgerüst PERI UP Flex (Belag UDG)			Gerüstsystem PERI UP Rosett (Belag UDS)	
Lasten						
Eigengewicht/Treppe	kg	Länge 250: 28,1 Länge 300: 33,1	Stufe 100: 7,4 Stufe 125: 9,3 Treppenwange: 15,3		Belag Stahl 150: 11,2 Belag Stahl 250: 17,0 Treppenwange: 42,8	
Eigengewicht/m Höhe	kg/m	82 – 117	205	230	> 360	
Verkehrslast pro Treppenlauf	kN/m ²	2.00	3.00		3.50 – 7.50	
Verkehrslast auf Gesamtkonstruktion	kN	26.60	40.00		gesamte Treppe incl. aller Podeste	
max. mögliche Anzahl Personen	–	15 - 20	40		bis zu 10 Pers./m ²	
Geometrie						
Neigung Treppe	Grad	48	39	39	34	34
lichte Stufenbreite	cm	67	100	125	150	200. 250
Stufentiefe/-höhe	cm/cm	15/ 20	29/ 20	29/ 20	32/ 17	32/ 17
Breite Treppenlauf	cm	71	100	125	150	200. 250
Etagenhöhe Treppenlauf	cm	200	200	200	150	150
lichte Durchgangshöhe	cm	193	193 + 243	193 + 243	294	294
Geländerhöhen	cm	100 ± 5	100 ± 5	100 ± 5	110	110
lichter Abstand zwischen Geländern	cm	≤ 47	≤ 47	≤ 47	vertikale Stäbe alle 10 cm	
Anzahl Stiele	–	4	10		Treppenturm: 16 sonst: abhängig von Treppengeometrie	
Grundrissabmessungen B x L	m x m	150 x 250 150 x 300	200 x 450 200 x 550	250 x 500 250 x 550	≥ 325 x 550	abhängig von Treppengeometrie
max. Abstand zur Wand	cm	≤ 30 > 30 Nachw. erf.	≤ 200		projektspezifischer Nachweis notwendig	
max. Höhe Regelausführung	m	66	50	40	12	abhängig von Treppenbreite und Belastung
max. Höhe (Projektbezogen)	m	90	80	70	30	
Ausstattungsvarianten						
unbekleidet	–	ja	ja	ja	ja	ja
mit Netz	–	nicht in Regelausführung, projektspezifische Nachweise notwendig			nicht in Regelausführung, projektspezifische Nachweise notwendig	
mit Plane	–	nicht in Regelausführung, projektspezifische Nachweise notwendig			nicht in Regelausführung, projektspezifische Nachweise notwendig	
Verankerungen						
Ankerabstände/Anzahl Anker (Beispiele für Höhen)	–	H = 14 m: 2 H = 30 m: 5	H = 14 m: 2 H = 30 m: 4		H = 6 m: 3 H = 12 m: 7	
Aufbau- und Verwendungsanleitungen	–	vorhanden	vorhanden		vorhanden	
Normen/ Vorschriften						
Deutschland	–	DIN EN 12811-1			DIN EN 13814, Landesbauordnungen, Versammlungsstättenverordnung	
Europa	–	z.B. F: NF P 93-522 GB: BSI EN 12811-1			A: ÖNORM EN 13814 F: NF EN 13814 I: UNI EN 13814	
Welt	–	–			z.B. von UEFA, FIFA Olympisches Komitee, länderspezifische Forderungen	

**Das optimale System
für jedes Projekt und
jede Anforderung**



Wandschalungen



Säulenschalungen



Deckenschalungen



Klettersysteme



Brückenschalungen



Tunnelschalungen



Traggerüste



Arbeitsgerüste Bau



Arbeitsgerüste Fassade



Arbeitsgerüste Industrie



Zugänge



Schutzgerüste



Sicherheitssysteme



Systemfreies Zubehör



Dienstleistungen



PERI Ges. mbH
Schalung Gerüst Engineering
 Traisenstraße 3
 3134 Nußdorf ob der Traisen
 Tel. +43 (0)2783.4119-0
 office@peri.at
 www.peri.at